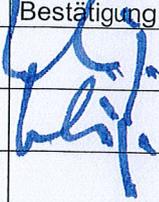


Vorlage

Drucksachen-Nr.:	DR/BV/215/2010/II-20
Einreicher:	Amt für Stadtfinanzen

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	16.06.2010				
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	öffentlich	11.10.2010				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	24.08.2010				
Haupt- und Personalaus-schuss	öffentlich	24.08.2010				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	02.09.2010				
Haupt- und Personalaus-schuss	öffentlich	02.09.2010				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	07.09.2010				
Haupt- und Personalaus-schuss	öffentlich	07.09.2010				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	09.09.2010				
Haupt- und Personalaus-schuss	öffentlich	09.09.2010				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	16.09.2010				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	19.10.2010				
Haupt- und Personalaus-schuss	öffentlich	19.10.2010				
Stadtrat	öffentlich	27.10.2010				

Titel:

Haushaltskonsolidierungskonzept 2010 und Folgejahre

Beschlussvorschlag:

Das Haushaltskonsolidierungskonzept 2010 und Folgejahre wird einschließlich der Änderungen beschlossen.

Gesetzliche Grundlagen:	Hauptsatzung, Gemeindeordnung
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:


Beigeordnete

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann
1. Stellvertreter

Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1

Das ursprüngliche Konsolidierungskonzept wies Konsolidierungsmaßnahmen bis zum Haushaltsjahr 2018 in Höhe von insgesamt 16.040,2 TEUR aus, wobei Maßnahmen in Höhe von 2.352,9 TEUR bereits im Haushaltsplan 2010 ausgewiesen wurden.

Im Ergebnis der in den Ausschusssitzungen des Haupt- und Personalausschusses sowie des Finanzausschusses und weiterer Erkenntnisse erfolgte eine Überarbeitung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes. Die Konsolidierungsbeiträge 2010 wurden vollständig in den überarbeiteten Haushaltsplan 2010 aufgenommen.

Das nunmehr vorliegende Haushaltskonsolidierungskonzept 2010 und Folgejahre weist Konsolidierungsmaßnahmen in Höhe von 20.462,9 TEUR aus, wobei Maßnahmen in Höhe von 3.297,7 TEUR bereits im Haushaltsplan 2010 ausgewiesen werden.

In der vorliegenden Gesamtübersicht der Haushaltskonsolidierungsbeiträge 2010 und Folgejahre sind die geänderten Vorschläge gelb dargestellt. Diese sind im Konzept auszutauschen. Die grün dargestellten Vorschläge wurden gestrichen und sind aus dem Konzept zu entfernen.

Folgende Vorschläge beeinflussen maßgeblich die Änderung des Konzeptes:

32120-1	Aufnahme von Verhandlungen (Dessau-Wörlitzer Gartenreich)	465,0 TEUR
33000-1	Aufnahme von Verhandlungen (Anhaltisches Theater)	3.700,0 TEUR

Anlage 2: Übersicht der Haushaltskonsolidierungsbeiträge 2010 und Folgejahre

Anlage 3: geänderte Einzelvorschläge

Übersicht der Haushaltskonsolidierungsbeiträge 2010 und Folgejahre

Anlage 2

Vorschlag	Bezeichnung	Auswirkungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr											
		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Gesamt		
03500-1	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Senkung der Energiekosten durch Einstellung eines Ingenieurs der BMSR-Technik	5,7	42,5	80,0	80,0								202,5
03500-2	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 2,125 Stellen Amt 65 Gebäudemanagement	2,5		4,8	13,2	26,6	7,4	22,5					74,5
03510	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung einer Stelle Amt 80 Grundstücksverkehr	9,1		39,2	10,4								39,2
03600	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 5 Stellen Amt 30 Abteilung zur Regelung offener Vermögensfragen	64,5		73,6				7,6	38,5				130,1
05000	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 2 Stellen Amt 32 Ständesamt				26,7	27,0							94,7
05100	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung einer Stelle Amt 01 Statistik, Wahlen												41,1
06000	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 4,125 Stellen Amt. 10 Poststelle, Beschaffung, Verwaltungsbibliothek		52,0			13,8	33,9	20,2					149,4
06100-1	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Entwicklung eines Druckkonzeptes	24,3	7,0	7,0									44,0
06100-2	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Neugestaltung der Verträge über das Beziehen von Telekommunikationsdienstleistungen	9,0	50,0										59,0
06100-3	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 3,5 Stellen Amt 10 EDV	12,3		26,5			4,5	53,9	37,8				145,9
06010	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 4 Stellen Amt 10 Telefonzentrale, Diensthabende			119,8			22,3	7,4					149,5
08100	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 1,5 Stellen Amt 10 Personalrat		46,7										46,7
11100	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 4,075 Stellen Amt 32/53 Ordnungswesen	57,6		12,8		21,3							91,7
11116	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Einführung einer Gebühr für die Nutzung des Verkehrsartens.		5,0										5,0
11200	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 19,025 Stellen Amt 32 Verkehrswesen	148,9	50,8	30,9	153,5	81,7	3,3	50,7	62,6				466,6
12000	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 2 Stellen Amt 83 Umwelt- und Naturschutz	24,6						13,5	68,7				82,2
13100-1	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung einer Stelle Amt 37 Feuerwehr Meinsdorf		1,6										1,6
13100-2	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Eigenständige Durchführung der "Erstheiler Ausbildung" für städtische Mitarbeiter			4,5									4,5
13200	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Prüfung des Zusammenschlusses mehrerer Freiwilliger Feuerwehren												0,0
20000	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 5,5 Stellen Amt 40 Allg. Schulverwaltung	24,6	0,0	47,2	16,4	33,2	38,9	26,5	6,1				198,9
21100	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) 1. Schließung des Schulstandortes Bernburger Str. 28 zum 31.07.2011 und Umzug der Grundschule in das Objekt Mauerstr. 35, Reduzierung von 2 Stellen		-37,7	135,5	36,2								134,0
21101	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung einer Stelle Grundschule "Kreuzberge"			41,9									41,9
21102	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 0,5 Stellen Grundschule Friederikenstraße							10,8					10,8
21103	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 0,5 Stellen Grundschule Meinsdorf			14,9									14,9
21104	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 0,5 Stellen Grundschule "Am Akazienwäldchen"							0,7					0,7
21105	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung einer Stelle Grundschule "Zoberberg"				28,9								28,9
21109	(im Haushaltsplan 2010 enthalten) Reduzierung von 0,5 Stellen Grundschule Kühnau						13,2	1,2					14,4

Übersicht der Haushaltskonsolidierungsbeiträge 2010 und Folgejahre

Vorschlag	Bezeichnung	Auswirkungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr											
		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Gesamt		
68000	Zusätzliche Einnahmen aus Parkplatzgebühren		5,0										5,0
69100	Reduzierung von 0,5 Stellen Wasserläufe, Wasserbau											31,1	31,1
73000	Vergabe der Durchführung der Dessauer Wochenmärkte an Dritte												0,0
76016	Nichtwiederbesetzung Stelle Reinigungskraft im Gemeindezentrum Rodleben												0,0
77000-1	Verringerung der Anzahl der Fahrzeuge durch Steigerung der Auslastung des Fuhrparks und Überprüfung der Art der Fahrzeugnutzung (im Haushaltsplan 2010 enthalten)	10,0											0,0
77000-2	Reduzierung von 2 Stellen Fuhrpark			25,0									25,0
78000	Reduzierung einer Stelle Land- und Forstwirtschaft (im Haushaltsplan 2010 enthalten)	9,7											9,7
79000	Reduzierung von 2 Stellen Stadtinformation und Tourismusmarketing				74,9	7,3							82,2
79100	Reduzierung von 2 Stellen Förderung von Wirtschaft und Verkehr			2,4	26,7								29,1
81500	Erhebung einer Konzessionsabgabe für die Wasserversorgung von den betreffenden Zweckverbänden in den Ortsteilen Brambach, Rodleben, Natho, Streetz und Mühlstedt		10,0						40,0				60,0
81710-1	Die Überschüsse der DVV sollten möglichst ohne steuerliche Belastung an den Gesellschafter abgeführt werden.												0,0
81710-2	In der Dessauer Verkehrsgesellschaft mbH (DVG) sollen weitere Konsolidierungspotentiale erschlossen werden, um den Verlust schrittweise bis 2014 auf 2.800 TEUR zu reduzieren sowie mit der Maßgabe, dass mit der Vergabe der Linienkonzession für die DVG Planungssicherheit erreicht wird.												0,0
81710-3	Die DESWA führt für die Wasserversorgung ab dem Jahr 2009 eine Konzessionsabgabe an die Stadt ab. Bedingung ist, dass nach der einmaligen Preiserhöhung im Jahr der Einführung der Konzessionsabgabe der Preis 5 Jahre konstant gehalten wird.												0,0
81710-4	Die Geschäftsführung der Flugplatz Dessau GmbH wird beauftragt, bis 30.06.2009 ein Konzept zur Senkung des jährlichen Defizits um mindestens 60 TEUR ab dem Jahr 2010 vorzulegen.												0,0
83120-1	Die aus der Rückstellung für die Deponiesanierung erwirtschafteten Zinserträge werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt vorbehaltlich der rechtlichen Bestätigung durch die Kommunalaufsicht an den städtischen Haushalt abgeführt.												0,0
83120-2	Der haushaltsfinanzierte Anteil des Gewinnvortrages des Eigenbetriebs Stadtpflege wird im Jahr 2008 an den städtischen Haushalt zurückgeführt.												0,0
87000-1	WBD Industriepark Dessau GmbH: Ausschüttung von liquiden Mitteln in Höhe von 500 TEUR, ohne den Bestand der Gesellschaft zu gefährden. (im Haushaltsplan 2010 enthalten)		-500,0										-500,0
87000-2	WBD Industriepark Dessau GmbH: Abführung des jährlichen Gewinns der IPG an den Gesellschafter. (im Haushaltsplan 2010 enthalten)	500,0		29,3	4,1	3,1	0,5						549,9
		40,0											40,0

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 00110-2				
Unterabschnitt: 00110 Bezeichnung: Amt für Gebietsangelegenheiten und Ortschaften	für die Umsetzung zuständiges Amt: 12			
<u>Einsparvorschlag:</u> Reduzierung der Ausgaben für Repräsentationen und Patenschaften der Ortschaftsräte (Beschreibung der Ziele)				
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> 1. Gratulationen zum 90. Geburtstag und zum 50. Hochzeitstag erfolgen in allen Ortschaften nur noch schriftlich. (bisher Blumen für 10 EUR) 2. Patenschaften mit FFW in den Ortschaften werden auf eine Höchstsumme von 200 EUR festgesetzt. (bisher unterschiedliche Beträge in verschiedenen Höhen) Gleichstellung Ortschaften mit dem Innenstadtbereich				
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr			
	2010	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>			2,9 0,0 2,9	
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>			2,9 2,9	
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	Anpassung der Richtlinie des OB bezüglich Repräsentation der Ortschaften			
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 02016	
Unterabschnitt: 02016 Bezeichnung: Hauptverwaltung Rodleben	für die Umsetzung zuständiges Amt: 16/10
<u>Einsparvorschlag:</u> III: Reduzierung der Stelle Sekretärin (Beschreibung der Ziele) (Stellen gesamt: 2,75 VbE)	
Temporäre Reduzierung des Budgets der örtlichen Verwaltung Rodleben	
Haushaltsstelle	alt neu Differenz
63016 51000	35.000 20.000 - 15.000
67000 51016	25.000 20.000 - 5.000
67000 60016	30.000 28.000 - 2.000
77016 50000	3.000 2.000 - 1.000
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Umverteilung der Arbeitsaufgaben	
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr	
Finanzielle Auswirkungen in:	2010*) 2011 2012 2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>	6,1 0,0 6,1
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>	23,0 0,0 23,0
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>	
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	6,1 23,0 6,1 23,0
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>	

*) bereits im Haushaltsplan enthalten

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 02016	
Unterabschnitt: 02016 Bezeichnung: Hauptverwaltung Rodleben	für die Umsetzung zuständiges Ar 16/10
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele) III: Reduzierung der Stelle Sekretärin (Stellen gesamt: 2,75 VbE)	
Temporäre Reduzierung des Budgets der örtlichen Verwaltung	
<u>Haushaltsstelle</u>	<u>alt</u> <u>neu</u> <u>Differenz</u>
63016 51000	35.000 20.000 - 15.000
67000 51016	25.000 20.000 - 5.000
67000 60016	30.000 28.000 - 2.000
77016 50000	3.000 2.000 - 1.000
<u>Wirkung des</u> <u>Einsparvorschlages:</u> Umverteilung der Arbeitsaufgaben	
Gleichstellung mit anderen Ortschaften 10 Jahre nach der Eingemeindung	
<u>Finanzielle Auswirkungen in:</u>	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr
	2014 2015 2016 2017 2018
Personalkosteneinsparungen	9,0 18,3
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	<i>0,0 0,0</i>
<i>Abweichung</i>	<i>9,0 18,3</i>
Sachkosteneinsparung	
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>	
<i>Abweichung</i>	
Einnahmeveränderungen	
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>	
<i>Abweichung</i>	
Konsolidierungsbeitrag	9,0 18,3
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	<i>9,0 18,3</i>
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>	

**Unterabschnitt: 02016 Hauptverwaltung Rodleben
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR**

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	Bes/ EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
Summe I	0,000	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
Summe II	0,000	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
112.100.0.11	1,000	Sekretärin ATZ 01.09.09-31.08.14	3	6,1				9,0	18,3			
		Nachbesetzung entfällt										
Summe III	1,000	33,4		6,1	0,0	0,0	0,0	9,0	18,3	0,0	0,0	0,0
Gesamt	1,000	33,4		6,1	0,0	0,0	0,0	9,0	18,3	0,0	0,0	0,0

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 02400-1				
Unterabschnitt: 02400		für die Umsetzung		
Bezeichnung: Öffentlichkeitsarbeit		zuständiges Amt:		01/10
<u>Einsparvorschlag:</u> Arbeitszeitreduzierung bei 2 Stellen (Beschreibung der Ziele)				
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Aufgabenoptimierung durch Kompetenzbündelung fachbezogener Öffentlichkeitsarbeit bei der Pressestelle				
Finanzielle Auswirkungen in:		Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr		
		2010	2011	2012
				2013
Personalkosteneinsparungen			5,7	
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>			0,0	
<i>Abweichung</i>			5,7	
Sachkosteneinsparung				
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen				
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Konsolidierungsbeitrag			5,7	
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>			5,7	
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)				
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

**Unterabschnitt: 02400 Öffentlichkeitsarbeit
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR**

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	Bes/ EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
Summe I	0,000		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
Summe II	0,000		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
101.000.2.02*)	0,075	Redakteur Amtsblatt 0,075 kw 31.10.2011				3,2						
101.000.2.04*)	0,075	Sb Pressearbeit 0,075 kw 31.10.11				2,5						
Summe III	0,150		5,7	0,0	5,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt	0,150		5,7	0,0	0,0	5,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

*) Stellenreduzierung nur durch Umsetzung oder andere personalwirtschaftliche Maßnahmen möglich.

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 21101		Maßnahmekatalog Rödl & Partner Nr. 16		
Unterabschnitt: 21101		für die Umsetzung		
Bezeichnung: Grundschule "Kreuzberge"		zuständiges Amt: 40/10		
<u>Einsparvorschlag:</u> Reduzierung einer Stelle (Beschreibung der Ziele) III: Schulhausmeister				
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Aufgabenumverteilung Aufgabenübertragung an Dritte				
Finanzielle Auswirkungen in:		Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr		
		2010	2011	2012
				2013
Personalkosteneinsparungen				41,9
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>				0,0
<i>Abweichung</i>				41,9
Sachkosteneinsparung				
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen				
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Konsolidierungsbeitrag				41,9
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>				41,9
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)				
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

Unterabschnitt: 21101 Grundschule "Kreuzberge"
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR

SPL.Nr.	Stellenanteil	Funktionsbezeichnung	Bes/EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
Summe I	0,000	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
Summe II	0,000	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
540.605.0.02*)	1,000	Schulhausmeister kw 31.12.2011	6			41,9	umgesetzt aus UA 88050					
Summe III	1,000	41,9		0,0	0,0	41,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt	1,000	41,9		0,0	0,0	41,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

*) Stellenreduzierung nur durch Umsetzung oder andere personalwirtschaftlichen Maßnahmen möglich

Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen

Einsparvorschlag Nr.	24050	Maßnahmekatalog Rödl & Partner Nr. 16 u. 17		
Unterabschnitt:	24050	für die Umsetzung		
Bezeichnung:	Anhaltisches Berufsschulzentrum Junkersstraße 30	zuständiges Amt: 40/10		
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele)	<p>1. Reduzierung von 2,5 Stellen</p> <p>II: Sb Berufsschulzentrum II: Schulsekretärin Berufsbildende Schule I II: Schulsekretärin Berufsbildende Schule II II: Schulhausmeister Berufsbildende Schule II III: Hausmeister m. gärtn. Fähigk. III: Schulhausmeister</p> <p>2. Schließung der Außenstelle Chaponstraße zum 31.07.2011</p>			
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u>	<p>zu 1. II: Aufgabenumverteilung III: Aufgabenübertragung an Dritte</p> <p>2. Einsparung von Sachkosten</p>			
<u>Finanzielle Auswirkungen in:</u>	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr			
	2010*	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen	33,9	11,3	0,0	27,5
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Abweichung</i>	33,9	11,3	0,0	27,5
Sachkosteneinsparung		37,1	95,1	-17,4
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>		0,0	0,0	0,0
<i>Abweichung</i>		37,1	95,1	-17,4
Einnahmeveränderungen				
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Konsolidierungsbeitrag	33,9	48,4	95,1	10,1
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	33,9	48,4	95,1	10,1
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)				
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

*) im Haushaltsplan enthalten

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr.	24050	Maßnahmekatalog Rödl & Partner Nr. 16 u. 17		
Unterabschnitt:	24050	für die Umsetzung		
Bezeichnung:	Anhaltisches Berufsschulzentrum Junkersstraße 30	zuständiges Amt: 40/10		
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele)	<p>1. Reduzierung von 2,5 Stellen</p> <p>II: Sb BSZ II: Schulsekretärin BBS I II: Schulsekretärin BBS II II: Schulhausmeister BBS II III: Hausmeister m. gärtl. Fähigk. III: Schulhausmeister</p> <p>2. Schließung der Außenstelle Chaponstraße zum 31.07.2011</p>			
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u>	<p>zu 1. II: Aufgabenumverteilung III: Aufgabenübertragung an Dritte</p> <p>2. Einsparung von Sachkosten</p>			
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr			
	2014	2015	2016	2017
Personalkosteneinsparungen	1,5	8,9	12,6	
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	0,0	0,0	0,0	
<i>Abweichung</i>	1,5	8,9	12,6	
Sachkosteneinsparung				
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen				
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Konsolidierungsbeitrag	1,5	8,9	12,6	
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	1,5	8,9	12,6	
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)				
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

Unterabschnitt: 24050 Anhaltisches Berufsschulzentrum "Hugo Junkers"
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	Bes EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
Summe I	0,000			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
540.750.0.02	0,500	Sb BSZ kw 31.07.15	6						8,9	12,6		
540.750.0.04	0,500	Schulsekretärin BBS I 31.01.12	5	7,8	11,3	vorzeitige Ersatzrealisierung 31.07.10						
540.750.0.22	0,500	Schulhausmeister BBS II ATZ 01.12.09-28.02.13	5	9,1			7,8	1,5				
Summe II	1,500			16,9	11,3	0,0	7,8	1,5	8,9	12,6	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
540.750.0.23 *	0,500	Hausmeister m. gärtn. Fähigk. Kw 31.12.09	4	17,0								
540.750.0.22 *	0,500	Schulhausmeister kw 28.02.2013	5				19,7					
Hinweis: *		Bei Wegfall der Hausmeisterstellen müssen diese Tätigkeiten an Dritte vergeben werden. Die Pflege und die Unterhaltung der Freiflächen ist dann vom Stadtpflegebetrieb zu übernehmen.										
Summe III	1,000			17,0	0,0	0,0	19,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt	2,500			33,9	11,3	0,0	27,5	1,5	8,9	12,6	0,0	0,0

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 32120-1																																																					
Unterabschnitt: 32120 Bezeichnung: Anhaltische Gemäldegalerie	für die Umsetzung zuständiges Amt: OB/41																																																				
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele)																																																					
1. Aufnahme von Verhandlungen mit dem Land Sachsen-Anhalt und der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz zur Zusammenführung aller Einrichtungen des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches unter dem Dach der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz 2. Soweit dies nicht realisierbar ist, bereitet die Stadt Dessau-Roßlau die schrittweise Aufgabenreduzierung für diese Einrichtung vor (siehe 32120-2). Möglicher Konsolidierungsbeitrag: 465.000 EUR																																																					
<u>Wirkung des</u> <u>parvorschlages:</u>																																																					
1. Damit würden alle Schlösser und Parks des historischen Gartenreichs unter einer gemeinsamen Verwaltung und Finanzierung in der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz zusammengeführt. 2. Die Stadt Dessau-Roßlau ist künftig nicht mehr in der Lage, diese national bedeutsame Einrichtung allein zu finanzieren.																																																					
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr																																																				
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 25%;">2010</th> <th style="width: 25%;">2011</th> <th style="width: 25%;">2012</th> <th style="width: 25%;">2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="4">Personalkosteneinsparungen</td> </tr> <tr> <td colspan="4"><i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4"><i>Abweichung</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4">Sachkosteneinsparung</td> </tr> <tr> <td colspan="4"><i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4"><i>Abweichung</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4">nahmeveränderungen</td> </tr> <tr> <td colspan="4"><i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4"><i>Abweichung</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4">Konsolidierungsbeitrag</td> </tr> <tr> <td colspan="4"><i>Abweichung zum bestätigten</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4"><i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i></td> </tr> </tbody> </table>	2010	2011	2012	2013	Personalkosteneinsparungen				<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>				<i>Abweichung</i>				Sachkosteneinsparung				<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>				<i>Abweichung</i>				nahmeveränderungen				<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>				<i>Abweichung</i>				Konsolidierungsbeitrag				<i>Abweichung zum bestätigten</i>				<i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>			
2010	2011	2012	2013																																																		
Personalkosteneinsparungen																																																					
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>																																																					
<i>Abweichung</i>																																																					
Sachkosteneinsparung																																																					
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>																																																					
<i>Abweichung</i>																																																					
nahmeveränderungen																																																					
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>																																																					
<i>Abweichung</i>																																																					
Konsolidierungsbeitrag																																																					
<i>Abweichung zum bestätigten</i>																																																					
<i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>																																																					
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)																																																					
Beschluss des Stadtrates Übernahme des Schlosses und des Parks Georgium nebst Kunst- und Kulturbesitz durch die Kulturstiftung Dessau-Wörlitz.																																																					
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>																																																					

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr.	32120-2			
Unterabschnitt:	32120	für die Umsetzung		
Bezeichnung:	Anhaltische Gemäldegalerie	zuständiges Amt: 41 / 10		
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele)	Reduzierung von 2,5 Stellen zur Vorbereitung der schrittweisen Aufgabenreduzierung			
	I: Direktor Anh. Gemäldegalerie			
	I: Sb Museumspädagogik			
	III: Restaurator			
	Umwandlung 1/2 Stelle in Sachkosten			
	Mögliche Personalkosteneinsparungen:			
	2012	2013	2014	
	90,6 TEUR	49,7 TEUR	10,1 TEUR	
	Zuschussbedarf 2010: 496.100 EUR			
	Besucher: 16.773		Zuschussbedarf pro Besucher: 30 EUR	
<u>Wirkung des</u> <u>Einsparvorschlages:</u>	Personalkosteneinsparung			
	Reduzierung der wissenschaftlichen Arbeit			
	Reduzierung der Sonderausstellungen - Einnahmeverlust			
	Sachkostenaufwuchs durch Stellenumwandlung für Restaurierung			
	2012	23,5 TEUR		
	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr			
Finanzielle Auswirkungen in:	2010	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen			0,0	0,0
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>			9,8	29,6
<i>Abweichung</i>			-9,8	-29,6
Sachkosteneinsparung				
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen				
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Konsolidierungsbeitrag			0,0	0,0
<i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>			-9,8	-29,6
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	Beschluss des Stadtrates			
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

**Unterabschnitt: 32120 Anhaltische Gemädegalerie
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR**

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	Bes/ EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
141.911.0.01*	1,000	Direktor Anh. Gemädegalerie kw 31.12.11	14			80,8						
141.911.0.07	1,000	Sb Museumspädagogik ATZ 01.10.08-30.09.12	9			9,8	29,7					
Summe I	2,000	120,3		0,0	0,0	90,6	29,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
Summe II	0,000	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
141.911.0.04	0,500	Restaurator kw 30.04.13	10				20,0	10,1				
Summe III	0,500	30,1		0,0	0,0	0,0	20,0	10,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt	2,500	150,4		0,0	0,0	90,6	49,7	10,1	0,0	0,0	0,0	0,0

* Stellenreduzierung nur durch Umsetzung oder andere personalwirtschaftliche Maßnahmen möglich

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 32150-2	
Unterabschnitt: 32150	für die Umsetzung
Bezeichnung: Meisterhäuser	zuständiges Amt: OB/41
<p><u>Einsparvorschlag:</u> Aufnahme von Verhandlungen mit dem Bund und dem Land Sachsen-Anhalt sowie der Stiftung Bauhaus zur Überführung der Einrichtungen der Welterbestätten Bauhaus (Bauhaus und Meisterhäuser) sowie weiterer Bauhausarchitektur in die Stiftung Bauhaus Dessau.</p> <p>(Beschreibung der Ziele)</p> <p>Möglicher Konsolidierungsbeitrag: 98.600 EUR (103.800 EUR - 5.200 EUR) Besucher: 41.653</p>	
<p><u>Wirkung des</u></p> <p><u>Einsparvorschlages:</u> Damit wird die Stiftung Bauhaus inhaltlich komplettiert. Aufwuchs des städtischen Finanzierungsanteils an der Stiftung Bauhaus in Höhe von 5.200 EUR (5 %)</p>	
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr
	2010 2011 2012 2013
Personalkosteneinsparungen	
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	
<i>Abweichung</i>	
Sachkosteneinsparung	
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>	53,6
<i>Abweichung</i>	0,0 53,6
Einnahmeveränderungen *)	
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>	
<i>Abweichung</i>	
Konsolidierungsbeitrag	
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	53,6 53,6
<u>Voraussetzungen:</u>	
(z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	Verhandlungen mit dem Bund und dem Land Sachsen-Anhalt
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>	

*) im Haushaltsplan bereits enthalten

**Unterabschnitt: 32300 Tierpark
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR**

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	Bes/ EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
Summe I	0,000		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
Summe II	0,000		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
141.933.0.02	1,000	Sb Tierdokument./Verwaltung ku von EG 8 zur EG 6 ab 08/2010	6	1,7	3,1							
141.933.2.13	1,000	Tierinspektor kw 30.09.2010	6	10,2	30,6							
Summe III	2,000		45,6	11,9	33,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt	2,000		45,6	11,9	33,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 33000-1				
Unterabschnitt: 33000	für die Umsetzung			
Bezeichnung: Anhaltisches Theater	zuständiges Amt: OB/EB ATD			
<p><u>Einsparvorschlag:</u> Aufnahme von Verhandlungen mit dem Land mit dem Ziel, eine geänderte Finanzierung zu erreichen. (Beschreibung der Ziele) Mit dem Auslaufen des Fördervertrages mit dem Land für das Anhaltische Theater soll zum einen durch eine stärkere Landesbeteiligung und zum anderen durch eigene Konsolidierungsmaßnahmen im Anhaltischen Theater der städtische Zuschussbedarf in einer Größenordnung von 3.700 TEUR für die Folgejahre reduziert werden.</p> <p>Zuschussbedarf 2010: 7.202.600 EUR</p>				
<p><u>Vorgang des</u> <u>Einsparvorschlages:</u> Dauerhafte institutionelle Förderung durch das Land, da die Stadt Dessau-Roßlau künftig nicht mehr in der Lage ist, diese für das Land und die Region bedeutsame Einrichtung mit 50 % zu finanzieren.</p>				
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr			
	2010	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>				3.000,0 0,0 3.000,0
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>				3.000,0 3.000,0
<p><u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)</p> <p>Beschluss des Stadtrates Änderung des Fördervertrages durch das Land Durch den Eigenbetrieb sind bis zum 30.06.2011 Handlungsalternativen und ihre Auswirkungen aufzuzeigen, um den eigenen Einsparbetrag und die Umsetzung zu fixieren.</p>				
<p><u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u></p>				

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 33000-1																																																													
Unterabschnitt: 33000	für die Umsetzung																																																												
Bezeichnung: Anhaltisches Theater	zuständiges Amt: OB/EB ATD																																																												
<p><u>Einsparvorschlag:</u> Aufnahme von Verhandlungen mit dem Land mit dem Ziel, eine geänderte Finanzierung zu erreichen. (Beschreibung der Ziele) Mit dem Auslaufen des Fördervertrages mit dem Land für das Anhaltische Theater soll zum einen durch eine stärkere Landesbeteiligung und zum anderen durch eigene Konsolidierungsmaßnahmen im Anhaltischen Theater der städtische Zuschussbedarf in einer Größenordnung von 3.700 TEUR für die Folgejahre reduziert werden.</p> <p>Zuschussbedarf 2010: 7.202.600 EUR</p>																																																													
<p><u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Dauerhafte institutionelle Förderung durch das Land, da die Stadt Dessau-Roßlau künftig nicht mehr in der Lage ist, diese für das Land und die Region bedeutsame Einrichtung mit 50 % zu finanzieren.</p>																																																													
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr																																																													
Finanzielle Auswirkungen in:	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2014</th> <th>2015</th> <th>2016</th> <th>2017</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Personalkosteneinsparungen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sachkosteneinsparung</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Einnahmeveränderungen</td> <td>700,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i></td> <td>0,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td>700,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Konsolidierungsbeitrag</td> <td>700,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i></td> <td>700,0</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		2014	2015	2016	2017	Personalkosteneinsparungen					<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>					<i>Abweichung</i>					Sachkosteneinsparung					<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>					<i>Abweichung</i>					Einnahmeveränderungen	700,0				<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>	0,0				<i>Abweichung</i>	700,0				Konsolidierungsbeitrag	700,0				<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	700,0			
	2014	2015	2016	2017																																																									
Personalkosteneinsparungen																																																													
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>																																																													
<i>Abweichung</i>																																																													
Sachkosteneinsparung																																																													
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>																																																													
<i>Abweichung</i>																																																													
Einnahmeveränderungen	700,0																																																												
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>	0,0																																																												
<i>Abweichung</i>	700,0																																																												
Konsolidierungsbeitrag	700,0																																																												
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	700,0																																																												
<p><u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)</p> <p>Beschluss des Stadtrates Änderung des Fördervertrages durch das Land Durch den Eigenbetrieb sind bis zum 30.06.2011 Handlungsalternativen und ihre Auswirkungen aufzuzeigen, um den eigenen Einsparbetrag und die Umsetzung zu fixieren.</p>																																																													
<p><u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u></p>																																																													

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 33200																										
Unterabschnitt: 33200	für die Umsetzung																									
Bezeichnung: Marienkirche	zuständiges Amt: 41 / 10																									
<p><u>Einsparvorschlag:</u> Erarbeitung einer neuen Nutzungsordnung zur Erzielung kostendeckender Einnahmen für die Marienkirche (Beschreibung der Ziele)</p> <p style="text-align: center;">Zuschussbedarf 2010: 47.300 EUR</p>																										
<p><u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Einnahmenerhöhung Aufgrund des bestehenden Erbbaupachtvertrages ist die Marienkirche in ihrer Substanz zu erhalten. Dafür sind entsprechende Sachkosten bereitzustellen.</p>																										
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr																									
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 33%;"></th> <th style="width: 16.5%;">2010</th> <th style="width: 16.5%;">2011</th> <th style="width: 16.5%;">2012</th> <th style="width: 16.5%;">2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i></td> <td></td> <td style="text-align: center;">6,0 0,0 6,0</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i></td> <td></td> <td style="text-align: center;">6,0 6,0</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		2010	2011	2012	2013	Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>					Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>					Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>		6,0 0,0 6,0			Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>		6,0 6,0		
	2010	2011	2012	2013																						
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>																										
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>																										
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>		6,0 0,0 6,0																								
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>		6,0 6,0																								
<p><u>Voraussetzungen:</u> Beschluss Stadtrat (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)</p>																										
<p><u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u></p>																										

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr.	35000 - 2	Maßnahmenkatalog Rödl & Partner: Nr. 20		
Unterabschnitt: 35000				für die Umsetzung
Bezeichnung: Volkshochschule				zuständiges Amt: 40
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele)	Erhöhung der Unterrichtsentgelte der Volkshochschule			
	Zuschussbedarf 2010: 250.500 EUR			
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u>	Erhöhung der Teilnehmergebühren ab Februar 2011 Haushaltsstelle: 35000.11000			
	Erhöhung um 2 % pro Jahr ab 2014			
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr			
	2010	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009 Abweichung</i>				
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009 Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009 Abweichung</i>		11,0 <i>11,0</i>	0,0 <i>8,5</i> -8,5	0,0 <i>0,0</i>
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>		11,0 <i>11,0</i>	0,0 <i>-8,5</i>	0,0 <i>0,0</i>
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	Beschluss zur Änderung der Kostensatzung der Volkshochschule durch den Stadtrat.			
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u> Steigerung der Unterrichtsentgelte um 2% jährlich, welche auch im 3 bis 4-Jahresrhythmus erfolgen kann, wobei die Steigerung um 2% pro Jahr erreicht werden sollte.				

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr.	35000 - 2	Maßnahmenkatalog Rödl & Partner: Nr. 20		
Unterabschnitt: 35000			für die Umsetzung	
Bezeichnung: Volkshochschule			zuständiges Amt: 40	
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele)	Erhöhung der Unterrichtsentgelte der Volkshochschule			
	Zuschussbedarf 2010: 250.500 EUR			
<u>Wirkung des</u> <u>Einsparvorschlages:</u>	Erhöhung der Teilnehmergebühren ab Februar 2011 Haushaltsstelle: 35000.11000			
	Erhöhung um 2 % pro Jahr ab 2014			
	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr			
Finanzielle Auswirkungen in:	2014	2015	2016	2017
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>	1,0 <i>1,0</i>	3,0 <i>3,0</i>	3,0 <i>3,0</i>	3,0 <i>3,0</i>
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	1,0 <i>1,0</i>	3,0 <i>3,0</i>	3,0 <i>3,0</i>	3,0 <i>3,0</i>
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	Beschluss zur Änderung der Kostensatzung der Volkshochschule durch den Stadtrat.			
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				
Steigerung der Unterrichtsentgelte um 2% jährlich, welche auch im 3 bis 4-Jahresrhythmus erfolgen kann, wobei die Steigerung um 2% pro Jahr erreicht werden sollte.				

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 35200	
Unterabschnitt: 35200 Bezeichnung: Anhaltische Landesbücherei	für die Umsetzung zuständiges Amt: 41
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele)	<p>Aufgabenreduzierung in der Anhaltischen Landesbücherei Dessau durch Umwandlung der Stadtteilbibliotheken Ziebigk, Zoberberg und Süd in Schulbibliotheken</p> <p>1. Die Stadtteilbibliotheken Zoberberg, Ziebigk und Süd werden als Stadtteilbibliotheken bis zum 31.8.2010 mit reduzierten Öffnungszeiten weitergeführt.</p> <p>2. Zum 31.8.2011 werden die Einrichtungen als Stadtteilbibliotheken geschlossen und gehen ab 1.9.2011 als Schulbibliotheken in Betrieb.</p> <p>3. Die örtliche Überführung der jetzigen Stadtteilbibliothek Süd in die Grundschule Kreuzberge ist vorzubereiten und bis 31.08.2011 umzusetzen.</p> <p>Reduzierung um 10,257 Stellen auf 19,964 Stellen (bisher 30,221)</p> <p>I: tech. Kraft I: Bibliotheksassistent I: Werkstattleiter/Restaurator I: Hilfsrestaurator I: Bibliotheksassistent I: Leiter Zweigstelle Süd I: Bibliotheksassistent</p> <p>III: Sb soziale Bibliothek III: Direktor ALD III: Sb Haushalt III: Ltr. Zweigstelle RSL III: Bibliotheksassistent</p> <p>Zuschussbedarf 2010: 1.529.100 EUR</p>
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u>	<p>1. Die beschriebenen Einsparungen sichern den reduzierten Betrieb der Hauptbibliothek sowie der wissenschaftlichen Bibliothek sowie deren Bestände, die Fortsetzung des Umbaus des Kaufhauses Roßlau und den Betrieb der Stadtteilbibliothek Roßlau.</p> <p>2. Aufgabenumverteilung / neue Struktur Sachkostenaufwuchs durch Vergabe Restaurierung an Dritte</p> <p>3. Reduzierung der Angebote</p> <p>4. Schließung der Stadtteilbibliotheken</p>
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr
	2010*) 2011 2012 2013
Personalkosteneinsparungen	66,4 3,4 61,6 0,0
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	<i>1,1 38,7 28,4 20,4</i>
<i>Abweichung</i>	<i>65,3 -35,3 33,2 -20,4</i>
Sachkosteneinsparung	9,5 -26,0
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>	<i>0,0 0,0</i>
<i>Abweichung</i>	<i>9,5 -26,0</i>
Einnahmeveränderungen	-0,7 -3,3
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>	<i>0,0 0,0</i>
<i>Abweichung</i>	<i>-0,7 -3,3</i>
Konsolidierungsbeitrag	65,7 9,6 35,6 0,0
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	<i>64,6 -29,1 7,2 -20,4</i>
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	<p>Beschluss Stadtrat Dezernat V wird beauftragt, bis zum 31.12.2010 ein gemeinsames Konzept von Amt 40 und 41 vorzulegen.</p> <p>Die Liegenschaft der Stadtteilbibliothek Süd ist einer geeigneten Vermarktung zuzuführen</p>
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>	

*) im Haushaltsplan enthalten

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 35200																																																													
Unterabschnitt: 35200	für die Umsetzung																																																												
Bezeichnung: Anhaltische Landesbücherei	zuständiges Amt: 41																																																												
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele)	Aufgabenreduzierung in der Anhaltischen Landesbücherei Dessau durch Umwandlung der Stadtteilbibliotheken Ziebigk, Zoberberg und Süd in Schulbibliotheken 1. Die Stadtteilbibliotheken Zoberberg, Ziebigk und Süd werden als Stadtteilbibliotheken bis zum 31.8.2010 mit reduzierten Öffnungszeiten weitergeführt. 2. Zum 31.8.2011 werden die Einrichtungen als Stadtteilbibliotheken geschlossen und gehen ab 1.9.2011 als Schulbibliotheken in Betrieb. 3. Die örtliche Überführung der jetzigen Stadtteilbibliothek Süd in die Grundschule Kreuzberge ist vorzubereiten und bis 31.08.2011 umzusetzen. Reduzierung um 10,257 Stellen auf 19,964 Stellen (bisher 30,221) I: tech. Kraft I: Bibliotheksassistent I: Werkstattleiter/Restaurator I: Hilfsrestaurator I: Bibliotheksassistent I: Leiter Zweigstelle Süd I: Bibliotheksassistent III: Sb soziale Bibliothek III: Direktor ALD III: Sb Haushalt III: Ltr. Zweigstelle RSL III: Bibliotheksassistent Zuschussbedarf 2010: 1.529.100 EUR																																																												
<u>Wirkung des</u> <u>Einsparvorschlages:</u>	1. Die beschriebenen Einsparungen sichern den reduzierten Betrieb der Hauptbibliothek sowie der wissenschaftlichen Bibliothek sowie deren Bestände, die Fortsetzung des Umbaus des Kaufhauses Roßlau und den Betrieb der Stadtteilbibliothek Roßlau. 2. Aufgabenumverteilung / neue Struktur Sachkostenaufwuchs durch Vergabe Restaurierung an Dritte 3. Reduzierung der Angebote 4. Schließung der Stadtteilbibliotheken																																																												
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr																																																												
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 30%;"></th> <th style="width: 15%;">2014</th> <th style="width: 15%;">2015</th> <th style="width: 15%;">2016</th> <th style="width: 15%;">2017</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Personalkosteneinsparungen</td> <td style="text-align: center;">81,6</td> <td style="text-align: center;">71,9</td> <td style="text-align: center;">61,9</td> <td style="text-align: center;">96,4</td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i></td> <td style="text-align: center;">46,2</td> <td style="text-align: center;">62,7</td> <td style="text-align: center;">7,0</td> <td style="text-align: center;">35,2</td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td style="text-align: center;">35,4</td> <td style="text-align: center;">9,2</td> <td style="text-align: center;">54,9</td> <td style="text-align: center;">61,2</td> </tr> <tr> <td>Sachkosteneinsparung</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Einnahmeveränderungen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Konsolidierungsbeitrag</td> <td style="text-align: center;">81,6</td> <td style="text-align: center;">71,9</td> <td style="text-align: center;">61,9</td> <td style="text-align: center;">96,4</td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i></td> <td style="text-align: center;">35,4</td> <td style="text-align: center;">9,2</td> <td style="text-align: center;">54,9</td> <td style="text-align: center;">61,2</td> </tr> </tbody> </table>		2014	2015	2016	2017	Personalkosteneinsparungen	81,6	71,9	61,9	96,4	<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	46,2	62,7	7,0	35,2	<i>Abweichung</i>	35,4	9,2	54,9	61,2	Sachkosteneinsparung					<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>					<i>Abweichung</i>					Einnahmeveränderungen					<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>					<i>Abweichung</i>					Konsolidierungsbeitrag	81,6	71,9	61,9	96,4	<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	35,4	9,2	54,9	61,2
	2014	2015	2016	2017																																																									
Personalkosteneinsparungen	81,6	71,9	61,9	96,4																																																									
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	46,2	62,7	7,0	35,2																																																									
<i>Abweichung</i>	35,4	9,2	54,9	61,2																																																									
Sachkosteneinsparung																																																													
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>																																																													
<i>Abweichung</i>																																																													
Einnahmeveränderungen																																																													
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>																																																													
<i>Abweichung</i>																																																													
Konsolidierungsbeitrag	81,6	71,9	61,9	96,4																																																									
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	35,4	9,2	54,9	61,2																																																									
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	Beschluss Stadtrat Dezernat V wird beauftragt, bis zum 31.12.2010 ein gemeinsames Konzept von Amt 40 und 41 vorzulegen. Die Liegenschaft der Stadtteilbibliothek Süd ist einer geeigneten Vermarktung zuzuführen																																																												
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>																																																													

**Unterabschnitt: 35200 Anhaltische Landesbibliothek
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR**

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	Bes/ EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
		tech. Kraft										
141.941.1.04	0,750	ATZ 01.01.008-31.12.12	2	neu unter 210.800.1.01								
141.941.4.07	1,000	Bibl.ass. kw 31.01.10	6	37,5	3,4							
141.941.3.06*	0,625	Werkstatteleiter/Restaurator kw 31.12.11; vorauss. Renteneintritt 2027	9			32,8						
141.941.3.07*	0,688	Hilfsrestaurator kw 31.12.11; vorauss. Renteneintritt 2026	6			28,8						
141.941.5.04	0,688	Bibl.ass. Kw 31.7.14 Umsetzung auf freie Stelle (ATZ)	6					9,0	12,8			
141.941.5.06	1,000	Leiter Zweigst. Süd kw 31.1.14 Umsetzung auf freie Stelle (ATZ)	9					36,3	3,3			
141.941.5.08	1,000	Bibl.ass. Kw 31.10.16 Umsetzung auf freie Stelle (AR)	6							7,2	36,7	
Summe I	5,751	207,8		37,5	3,4	61,6	0,0	45,3	16,1	7,2	36,7	0,0
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
Summe II	0,000	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
141.941.4.02	1,000	Sb soziale Bibliothek ATZ-31.01.14	9					36,3	3,3			
141.941.0.01	1,000	Direktor ALD kw 30.04.15	14						52,5	26,5		
141.941.1.02	0,756	Sb Haushalt kw 31.12.2009	5	28,9								
141.941.7.01	1,000	Ltr. Zweigstelle RSL kw 31.07.16	9							22,8	32,2	
141.941.3.05	0,750	Bibliotheksassistent kw 31.10.16	6							5,4	27,5	
Summe III	4,506	235,4		28,9	0,0	0,0	0,0	36,3	55,8	54,7	59,7	0,0
Gesamt	10,257	443,2		66,4	3,4	61,6	0,0	81,6	71,9	61,9	96,4	0,0

* Stellenreduzierung nur durch Umsetzung oder andere personalwirtschaftliche Maßnahmen möglich

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 36600	
Unterabschnitt: 36600 Bezeichnung: Heimatspflege	für die Umsetzung zuständiges Amt: 41/16/12
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele)	
<p>a) Erhöhung Ausgaben für Reinigung Karnevalsumzug und Leopoldsfest (- 4,4 TEUR), dafür Reduzierung Zuschüsse für diese Veranstaltungen</p> <p>c) Reduzierung der Zuschüsse für Karnevalsumzug, Leopoldsfest, Elbebadetag, Gartenreichtag (25,5 TEUR) HHStelle 36600.71808 - von 76.700 EUR auf 51.200 EUR</p> <p>d) Veränderung des inhaltlichen und zeitlichen Profils des Farbfestes , Wegfall Theater-Open-Air, Konzentration auf Bauhaus und Hochschule Anhalt (12,8 TEUR) HHStelle 36600.61002 von 72.800 EUR auf 60.000 EUR</p> <p>e) Reduzierung der Ausgaben für Veranstaltungen in Rodleben (2 TEUR) HHStelle 36600.61016 von 15.000 EUR auf 13.000 EUR</p> <p>f) Wegfall Unterstützung Orts- und Heimatfeste (9,7 TEUR) HHStelle 36600.61022</p> <p>g) Wegfall Programm Kommunal Kombi in den Ortschaften (6,0 TEUR) HHStelle 36600.62000 von 6.000 EUR auf 0 EUR</p> <p>h) Reduzierung Zuschüsse an Vereine (5,2 TEUR) HHStelle 36600.71800 von 28.500 EUR auf 23.300 EUR</p> <p>i) Reduzierung Zuschuss Heimatverein Sollnitz (1,0 TEUR)</p> <p>j) Reduzierung Zuschuss an Sport- und Traditionsverein Meinsdorf (9,2 TEUR) HHStelle 36600.71807 von 9.200 EUR auf 0 EUR</p>	
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u>	Sachkosteneinsparungen / Einnahmewegfall bei HHStellen 36600.14016/17821 Imageverlust für die Stadt Dessau-Roßlau
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr
	2010 2011 2012 2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>	
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>	12,8 0,0 12,8
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>	-4,0 0,0 -4,0
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	12,8 12,8
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	Beschluss Stadtrat
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>	

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 43900																																																													
Unterabschnitt: 43900	für die Umsetzung																																																												
Bezeichnung: JKS Krötenhof	zuständiges Amt: 41/10																																																												
<u>Einsparvorschlag:</u> Reduzierung von 2,7 Stellen (Beschreibung der Ziele) I: MA Hauswirtschaft / Betreuung I: MA Hauswirtschaft / Betreuung III: kulturpädagogischer Mitarbeiter III: weitere Stellenstreichung Anhebung der Kursgebühren zur Einnahmesteigerung																																																													
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Aufgabenumverteilung Aufgabenreduzierung																																																													
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr																																																													
Finanzielle Auswirkungen in:	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 30%;"></th> <th style="width: 15%;">2010</th> <th style="width: 15%;">2011</th> <th style="width: 15%;">2012</th> <th style="width: 15%;">2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Personalkosteneinsparungen</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">94,6</td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">0,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">94,6</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sachkosteneinsparung</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Einnahmeveränderungen</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">5,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">0,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">5,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Konsolidierungsbeitrag</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">99,6</td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">99,6</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		2010	2011	2012	2013	Personalkosteneinsparungen			94,6		<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>			0,0		<i>Abweichung</i>			94,6		Sachkosteneinsparung					<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>					<i>Abweichung</i>					Einnahmeveränderungen			5,0		<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>			0,0		<i>Abweichung</i>			5,0		Konsolidierungsbeitrag			99,6		<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>			99,6	
	2010	2011	2012	2013																																																									
Personalkosteneinsparungen			94,6																																																										
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>			0,0																																																										
<i>Abweichung</i>			94,6																																																										
Sachkosteneinsparung																																																													
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>																																																													
<i>Abweichung</i>																																																													
Einnahmeveränderungen			5,0																																																										
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>			0,0																																																										
<i>Abweichung</i>			5,0																																																										
Konsolidierungsbeitrag			99,6																																																										
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>			99,6																																																										
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)																																																													
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>																																																													

Unterabschnitt: 43900
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	Bes/ EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
141.931.0.10*	0,750	MA Hauswirtschaft/Betreuung kw 31.12.11; vorauss. Renteneintritt 2029	2			25,3						
141.931.0.11*	0,713	MA Hauswirtschaft/Betreuung kw 31.12.11; vorauss. Renteneintritt 2022	2Ü			25,1						
Summe I	1,463	50,4		0,0	0,0	50,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
Summe II	0,000	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
141.931.0.12*	0,300	kulturpäd. MA	9									
141.931.0.03*	1,000	MA Kulturpädagogik	8			44,2						
Summe III	1,300	44,2		0,0	0,0	44,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt	2,763	94,6		0,0	0,0	94,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

* Stellenreduzierung nur durch Umsetzung oder andere personalwirtschaftliche Maßnahmen möglich

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 45150				
Unterabschnitt: 45150	für die Umsetzung			
Bezeichnung: Sonstige Jugendarbeit	zuständiges Amt: 51			
<p><u>Einsparvorschlag:</u> Prüfauftrag: (Beschreibung der Ziele) Reduzierung der Zuschüsse für Einrichtungen der Jugendarbeit im Rahmen der Anpassung an die demographische Entwicklung (Die Art und Weise der Reduzierung obliegt dem Jugendhilfeausschuss im Rahmen seiner Planungsverantwortung)</p>				
<p><u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Trotz des zu erwartenden Rückgangs an Kindern und Jugendlichen steigt jedoch der Betreuungsaufwand (Klientel vorwiegend aus bildungsfernen Familien)</p>				
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
Finanzielle Auswirkungen in:	2010	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009 Abweichung</i>				
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009 Abweichung</i>		100,0 0,0 100,0		
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009 Abweichung</i>				
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>		100,0 100,0		
<p><u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen) Das Fachamt hat bis zum 05.11.2010 die Umsetzung und die damit verbundenen Auswirkungen konkret zu untersetzen. Fortschreibung des Teilplanes Jugendhilfe bis Ende Okt. 2010 Beschluss des Stadtrates</p>				
<p><u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u></p>				

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr.	46420-4	Maßnahmenkatalog Rödl & Partner: Nr. 31		
Unterabschnitt:	46420	für die Umsetzung		
Bezeichnung:	Eigenbetrieb Kindertagesstätten	zuständiges Amt: EB DeKiTa		
Einsparvorschlag: (Beschreibung der Ziele)	Kostenreduzierung in der Kindereinrichtung "Kleutscher Spatzennest" HHStelle: 46420.71500 1. Das Konsolidierungsziel soll durch weitere Konsolidierungsmaßnahmen und in Zusammenarbeit mit dem Förderverein "Freunde des Kleutscher Spatzennest" für die Jahre 2010 und 2011 erreicht werden. " 2. Bei einem Rückgang des Betreuungsbedarfs in der Einrichtung um mehr als 25 % bzw. einer Abnahme der Unterstützungsmaßnahmen des Fördervereins ist erneut die Option "Schließung der Einrichtung" zu prüfen.			
Wirkung des Einsparvorschlages:	Reduzierung des Zuschusses an den EB DeKiTa			
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr			
	2010*	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>	8,6 <i>0,0</i> 8,6	12,1 <i>0,0</i> 12,1	1,5 <i>0,0</i> 1,5	
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	8,6 <i>8,6</i>	12,1 <i>12,1</i>	1,5 <i>1,5</i>	
Voraussetzungen: (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	Beschluss Stadtrat, Beschluss Betriebsausschuss Sozialgerechte Verteilung der betreuten Kinder in umliegende Einrichtungen.			
Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:				

*) im Haushaltsplan enthalten

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 55000													
Unterabschnitt: 55000	für die Umsetzung												
Bezeichnung: Amt für Schule und Sport (Abt. Sport)	zuständiges Amt: 40												
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele)	Reduzierung des Zuschusses zur Förderung des Spitzensportes (HHStelle 55000.71801). Derzeit wird nur der Handball gefördert.												
<u>Wirkung des</u> <u>Einsparvorschlages:</u>	Die Entwicklung des Spitzensports in Dessau wird ohne Zuschuss eingeschränkt. Ohne diese Förderung ist die Qualifizierung für die Bundesliga nicht möglich.												
Zuschussentwicklung in TEUR													
	<table style="margin: auto; border: none;"> <tr> <td style="padding: 0 20px;">2009</td> <td style="padding: 0 20px;">2010</td> <td style="padding: 0 20px;">2011</td> <td style="padding: 0 20px;">2012</td> <td style="padding: 0 20px;">2013</td> </tr> <tr> <td style="padding: 0 20px;">105,0</td> <td style="padding: 0 20px;">90,0*)</td> <td style="padding: 0 20px;">90,0</td> <td style="padding: 0 20px;">90,0</td> <td style="padding: 0 20px;">90,0</td> </tr> </table>	2009	2010	2011	2012	2013	105,0	90,0*)	90,0	90,0	90,0		
2009	2010	2011	2012	2013									
105,0	90,0*)	90,0	90,0	90,0									
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr													
Finanzielle Auswirkungen in:	<table style="margin: auto; border: none;"> <tr> <td style="padding: 0 10px;">2010*)</td> <td style="padding: 0 10px;">2011</td> <td style="padding: 0 10px;">2012</td> <td style="padding: 0 10px;">2013</td> </tr> </table>	2010*)	2011	2012	2013								
2010*)	2011	2012	2013										
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>													
Sachkosteneinsparung *) <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>	<table style="margin: auto; border: none;"> <tr> <td style="padding: 0 10px;">15,0</td> <td style="padding: 0 10px;">0,0</td> <td style="padding: 0 10px;"></td> <td style="padding: 0 10px;"></td> </tr> <tr> <td style="padding: 0 10px;">20,0</td> <td style="padding: 0 10px;">20,0</td> <td style="padding: 0 10px;">20,0</td> <td style="padding: 0 10px;">20,0</td> </tr> <tr> <td style="padding: 0 10px;">-5,0</td> <td style="padding: 0 10px;">-20,0</td> <td style="padding: 0 10px;">-20,0</td> <td style="padding: 0 10px;">-20,0</td> </tr> </table>	15,0	0,0			20,0	20,0	20,0	20,0	-5,0	-20,0	-20,0	-20,0
15,0	0,0												
20,0	20,0	20,0	20,0										
-5,0	-20,0	-20,0	-20,0										
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>													
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	<table style="margin: auto; border: none;"> <tr> <td style="padding: 0 10px;">15,0</td> <td style="padding: 0 10px;">0,0</td> <td style="padding: 0 10px;">0,0</td> <td style="padding: 0 10px;">0,0</td> </tr> <tr> <td style="padding: 0 10px;">-5,0</td> <td style="padding: 0 10px;">-20,0</td> <td style="padding: 0 10px;">-20,0</td> <td style="padding: 0 10px;">-20,0</td> </tr> </table>	15,0	0,0	0,0	0,0	-5,0	-20,0	-20,0	-20,0				
15,0	0,0	0,0	0,0										
-5,0	-20,0	-20,0	-20,0										
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)													
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u> Spitzensportförderung ist ausschließlich für den Dessau-Roßlauer Handballverein. Höhe der Förderung ist abhängig von der Spielklasse.													

*) Reduzierung um 15,0 TEUR ist im Haushaltsansatz 2010 (90,0 TEUR) bereits enthalten.

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 55000					
Unterabschnitt: 55000	für die Umsetzung				
Bezeichnung: Amt für Schule und Sport (Abt. Sport)	zuständiges Amt: 40				
<u>Einsparvorschlag:</u> Reduzierung des Zuschusses zur Förderung des Spitzensportes (HHStelle 55000.71801). (Beschreibung der Ziele) Derzeit wird nur der Handball gefördert.					
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Die Entwicklung des Spitzensports in Dessau wird ohne Zuschuss eingeschränkt. Ohne diese Förderung ist die Qualifizierung für die Bundesliga nicht möglich.					
Zuschussentwicklung in TEUR					
2009	2010	2011	2012	2013	
105,0	90,0	90,0	90,0	90,0	
		Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr			
Finanzielle Auswirkungen in:	2014	2015	2016	2017	
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>					
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>	20,0 -20,0	5,0 -5,0			
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>					
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	0,0 -20,0	0,0 -5,0			
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)					
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u> Spitzensportförderung ist ausschließlich für den Dessau-Roßlauer Handballverein. Höhe der Förderung ist abhängig von der Spielklasse.					

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 55000-3	
Unterabschnitt: 55000	für die Umsetzung
Bezeichnung: Amt für Schule und Sport (Abt. Sport)	zuständiges Amt: 40
<u>Einsparvorschlag:</u> Senkung der Ausgaben in der Anhalt-Arena, im Paul-Greifzu-Stadion, in der Elbe-Rosset-Halle, in der Stadtschwimmhalle und in der Südschwimmhalle um insgesamt 90 TEUR. (Beschreibung der Ziele)	
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> <u>Zuschussbedarf 2010</u>	
<u>Bezeichnung</u>	<u>Unterabschnitt</u> <u>Zuschuss (EUR)</u>
Anhalt-Arena	56020 201.300
Paul-Greifzu-Stadion	56040 244.400
Elbe-Rosset-Halle	56090 97.000
Stadtschwimmhalle	57200 257.700
Südschwimmhalle	57210 441.300
Förderung des Sports	55000 597.600
Komm. Sportveranstaltungen	56000 4.200
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr
	2010 2011 2012 2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>	
Sachkosteneinsparung) <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>	90,0 0,0 90,0
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>	
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	90,0 90,0
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>	

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 56010	
Unterabschnitt: 56010	für die Umsetzung
Bezeichnung: Verpachtete kommunale Sportstätten	zuständiges Amt: 40
<p><u>Einsparvorschlag:</u> Reduzierung der Zuschüsse an Vereine auf Grund des im Rödl- und Partner Gutachten ausgewiesenen vergleichsweise hohen Angebots an Sportstätten. (Beschreibung der Ziele)</p> <p style="text-align: center;">Zuschussbedarf 2010: 198.300 EUR Rechnungsergebnis 2009: 179.701,67 EUR</p>	
<p><u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Sachkosteneinsparung bei der HHStelle: 56010.71800 geringere Werterhaltungsmaßnahmen Ablehnung von Fördermittel Sanierungsstau Qualitätsverlust</p>	
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr
	2010 2011 2012 2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>	
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>	18,3 0,0 18,3
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>	
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	18,3 18,3
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u> zusätzlicher Konsolidierungsvorschlag	

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 56016		Maßnahmenkatalog Rödl & Partner: Nr. 23		
Unterabschnitt: 56016		für die Umsetzung		
Bezeichnung: Bowlingzentrum Rodleben		zuständiges Amt: 12/16		
<p><u>Einsparvorschlag:</u> 1. Privatisierung des Bowlingzentrums Rodleben bzw. Verpachtung an einen Dritten ohne Zuschusszahlung (Beschreibung der Ziele) 2. Alternativ: Schließung wegen Unwirtschaftlichkeit</p> <p>Zuschussbedarf 2010: 6.700 EUR</p>				
<p><u>Wirkung des</u> <u>Einsparvorschlages:</u> Abbau Zuschussbedarf</p>				
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
Finanzielle Auswirkungen in:	2010	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>			23,7 0,0 23,7	
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>			-17,0 0,0 -17,0	
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>			6,7 6,7	
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)				
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 56050				
Unterabschnitt: 56050 Bezeichnung: Kommunale Sportstätte Ringerzentrum	für die Umsetzung zuständiges Amt: <p style="text-align: right;">40/10</p>			
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele)				
1. Prüfung der Übergabe des Ringerzentrums an einen Verein, soweit dies nicht möglich ist 2. Alternativ: Schließung der Einrichtung Vorlage des Verhandlungsergebnisses bis 01.03.2011 Nutzeranzahl: ca. 292 Nutzer pro Woche bzw. 12.264 Nutzer pro Jahr Nutzung durch Ringerclub Dessau, TSG-Aufbau, PSV 90 Zuschussbedarf 2010: 13.300 EUR				
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u>				
1. Abbau Zuschussbedarf 2. Aufgabe der Bereitstellung der Sportanlage für diese Sportart				
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
Finanzielle Auswirkungen in:	2010	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>		6,3 0,0 6,3	7,0 0,0 7,0	
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>				
„Solidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>		6,3 6,3	7,0 7,0	
<u>Voraussetzungen:</u> Stadtratsbeschluss				
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 56070				
Unterabschnitt: 56070 Bezeichnung: Kommunale Sportstätte Sportplatz Schaftrift	für die Umsetzung zuständiges Amt: 40/10			
<u>Einsparvorschlag:</u> Verpachtung des Sportplatzes Schaftrift an den DRHV 2006 e.V. zum (Beschreibung der Ziele) frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.09.2011 Nutzeranzahl: ca. 240 Nutzer pro Woche bzw. ca. 10.100 Nutzer pro Jahr Nutzung durch SV Eintracht, TSG Aufbau, PSV 90, Rot-Gelb-Dessau, DRHV 2006 Zuschussbedarf 2010: 59.400 EUR				
<u>Ursache des</u> <u>Einsparvorschlages:</u> 1. Abbau Zuschussbedarf 2. Aufgabenreduzierung hinsichtlich der Bereitstellung dieser Einrichtung				
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
Finanzielle Auswirkungen in:	2010*	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen	35,9	12,2	24,4	
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	<i>69,7</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	
<i>Abweichung</i>	<i>-33,8</i>	<i>12,2</i>	<i>24,4</i>	
Sachkosteneinsparung		4,8	9,6	
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>		<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	
<i>Abweichung</i>		<i>4,8</i>	<i>9,6</i>	
Einnahmeveränderungen		-0,1	-0,3	
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>	<i>-0,4</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	
<i>Abweichung</i>	<i>0,4</i>	<i>-0,1</i>	<i>-0,3</i>	
Konsolidierungsbeitrag	35,9	16,9	33,7	
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	<i>-33,4</i>	<i>16,9</i>	<i>33,7</i>	
<u>Voraussetzungen:</u> Stadtratsbeschluss				
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

*) im Haushaltsplan enthalten

Anlage zum Einsparvorschlag 56070

Unterabschnitt: 56070
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	UA	Bes/EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
II. Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie													
141.200.1.10	1,000	Platzwart Schaftrift kw 31.12.09	56070	5	35,9								
	1,000	Summe			35,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
III. neue Vorschläge													
141.200.1.13	1,000	Platzwart Schaftrift kw 31.08.2011	56070	4		12,2	24,4						
	1,000	Summe			0,0	12,2	24,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt	2,000				35,9	12,2	24,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 57100																																																													
Unterabschnitt: 57100	für die Umsetzung																																																												
Bezeichnung: Naturbad Waldbad	zuständiges Amt: 40/10																																																												
<p><u>Einsparvorschlag:</u> Veräußerung Waldbad (Beschreibung der Ziele)</p> <p>Der Verkauf des Grundstückes oder der Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages wird zum 01.01.2011 vorbereitet.</p> <p>Personalkosteneinsparung ab 2011 siehe UA 57140 und 57200</p> <p>Zuschussbedarf 2010: 147.300 EUR</p>																																																													
<p><u>Wirkung des</u> <u>Einsparvorschlages:</u> Reduzierung der Freibadfläche in Dessau-Roßlau. Basierend auf dem Gutachten von Rödl & Partner stehen bei vergleichbaren Kommunen 0,0402 m² je Einwohner und in Dessau-Roßlau 0,0445 m² je Einwohner zur Verfügung (ohne Freizeitbad Rodleben).</p>																																																													
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr																																																													
Finanzielle Auswirkungen in:	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Personalkosteneinsparungen</td> <td></td> <td></td> <td>26,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td>0,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td>26,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sachkosteneinsparung</td> <td></td> <td>62,4</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i></td> <td></td> <td>0,0</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td>62,4</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Einnahmeveränderungen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Konsolidierungsbeitrag</td> <td></td> <td>62,4</td> <td>26,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i></td> <td></td> <td>62,4</td> <td>26,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		2010	2011	2012	2013	Personalkosteneinsparungen			26,0		<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>			0,0		<i>Abweichung</i>			26,0		Sachkosteneinsparung		62,4			<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>		0,0			<i>Abweichung</i>		62,4			Einnahmeveränderungen					<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>					<i>Abweichung</i>					Konsolidierungsbeitrag		62,4	26,0		<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>		62,4	26,0	
	2010	2011	2012	2013																																																									
Personalkosteneinsparungen			26,0																																																										
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>			0,0																																																										
<i>Abweichung</i>			26,0																																																										
Sachkosteneinsparung		62,4																																																											
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>		0,0																																																											
<i>Abweichung</i>		62,4																																																											
Einnahmeveränderungen																																																													
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>																																																													
<i>Abweichung</i>																																																													
Konsolidierungsbeitrag		62,4	26,0																																																										
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>		62,4	26,0																																																										
<p><u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen) Stadtratsbeschluss Entscheidung zum Umfang der Aufrechterhaltung des Badebetriebes und Ausschreibung der Immobilie nach Klärung der Vermarktungsbedingungen</p>																																																													
<p><u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u></p>																																																													

Anlage zum Einsparvorschlag 57100

Unterabschnitt: 57100 Naturbad Waldbad
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	Bes/ EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
Summe I	0,000			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
540.300.3.02		Schwimmeisterteilhilfe										
alt:141.300.1.04		ATZ 01.10.09-30.09.14	5		Zuordnung 0,58 UA 57210 und 0,42 57140							
Summe II	0,000			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
540.300.3.08		Hauswart Bungalow Waldbad ATZ										
alt:141.300.1.19	1,000	bis 31.12.11 (ab 1.7.10 210.800.1.08)	2U			26,0						
Summe III	1,000			0,0	0,0	26,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt	1,000			0,0	0,0	26,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 57140				
Unterabschnitt: 57140 Bezeichnung: Erlebnisbad Roßlau	für die Umsetzung zuständiges Amt: 40/10			
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele) Reduzierung von 1,260 Stellen I: MA Kassierung (0,420) II: Schwimmmeistergehilfe (0,420) III: MA Technik/Rettungsschwimmer (0,420) Prüfauftrag: Übertragung des Erlebnisbades Roßlau an einen Verein oder privaten Betreiber unter Beachtung der eingelegten Aktien. Zuschussbedarf 2010: 215.900 EUR (ohne Berücksichtigung der Gewinnanteile aus eingelegten Aktien)				
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Personalkosteneinsparung Ausgabeeinsparung durch Reduzierung der Freibadfläche				
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
Finanzielle Auswirkungen in:	2010*)	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen	3,1			
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	0,0			
<i>Abweichung</i>	3,1			
Sachkosteneinsparung				
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen				
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Konsolidierungsbeitrag	3,1			
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	3,1			
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen) Das Fachamt hat die Möglichkeiten und Auswirkungen des Prüfauftrages bis 30.03.2011 darzustellen.				
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u> 				

*) im Haushaltsplan enthalten

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 57140						
Unterabschnitt: 57140			für die Umsetzung			
Bezeichnung: Erlebnisbad Roßlau			zuständiges Ar 40/10			
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele) Reduzierung von 1,260 Stellen I: MA Kassierung (0,420) II: Schwimmmeistergehilfe (0,420) III: MA Technik/Rettungsschwimmer (0,420) Prüfauftrag: Übertragung des Erlebnisbades Roßlau an einen Verein oder privaten Betreiber unter Beachtung der eingelegten Aktien. Zuschussbedarf 2010: 215.900 EUR (ohne Berücksichtigung der Gewinnanteile aus eingelegten Aktien)						
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Personalkosteneinsparung Ausgabenreduzierung durch Reduzierung der Freibadfläche						
<u>Finanzielle Auswirkungen in:</u>		Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
		2014	2015	2016	2017	2018
Personalkosteneinsparungen		3,0	9,3		3,1	9,6
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>		0,0	0,0		0,0	0,0
<i>Abweichung</i>		3,0	9,3		3,1	9,6
Sachkosteneinsparung						
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>						
<i>Abweichung</i>						
Einnahmeveränderungen						
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>						
<i>Abweichung</i>						
Konsolidierungsbeitrag		3,0	9,3		3,1	9,6
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>		3,0	9,3		3,1	9,6
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen) Das Fachamt hat die Möglichkeiten und Auswirkungen des Prüfauftrages bis 30.03.2011 darzustellen.						
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>						

Unterabschnitt: 57140 Erlebnisbad Roßlau
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	Bes/ EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
540.300.3.12 alt:141.300.3.03	0,420	MA Kassierer/Reinigung kw 31.03.2021	3		0,58 Zuordnung zu UA 57210							
Summe I	0,420			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
II: Vorschläge aus der Röd & Partner Studie												
540.300.3.02 alt:141.300.1.04	0,420	Schwimmeistergehilfe ATZ 01.10.09-30.09.14	5	3,1			3,0		9,3			
Summe II	0,420			3,1	0,0	0,0	3,0	0,0	9,3	0,0	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
540.300.3.06	0,420	MA Technik/ Rettungs-schwimmer ATZ bis 30.09.17	5								3,1	9,6
Summe III	0,420			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,1	9,6
Gesamt	1,260			3,1	0,0	0,0	3,0	0,0	9,3	0,0	3,1	9,6

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 57200				
Unterabschnitt: 57200		für die Umsetzung		
Bezeichnung: Stadtschwimmhalle		zuständiges Amt:		40/10
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele) Reduzierung von 2 Stellen III: Schwimmmeister III: MA Kassierung/Reinigung Die Privatisierung des Gesundheitsbades in der Stadtschwimmhalle ist vorzubereiten. Für die Stadt Dessau-Roßlau ist perspektivisch das Vorhalten einer Schwimmbadhalle ausreichend. Zuschussbedarf 2010: 257.700 EUR				
<u>Wirkung des</u> <u>Einsparvorschlages:</u> Personalkosteneinsparung				
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
Finanzielle Auswirkungen in:	2010*)	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen	61,9	9,9		
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	0,0	0,0		
<i>Abweichung</i>	61,9	9,9		
Sachkosteneinsparung				
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen				
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Konsolidierungsbeitrag	61,9	9,9		
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	61,9	9,9		
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen) Ablauf der Fördermittelbindung zum 31.12.2016				
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

*) im HHPlan enthalten

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 57200																														
Unterabschnitt: 57200	für die Umsetzung																													
Bezeichnung: Stadtschwimmhalle	zuständiges Amt: 40/10																													
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele) Reduzierung von 2 Stellen III: Schwimmmeister III: MA Kassierung/Reinigung Die Privatisierung des Gesundheitsbades in der Stadtschwimmhalle ist vorzubereiten. Für die Stadt Dessau-Roßlau ist perspektivisch das Vorhalten einer Schwimmbadhalle ausreichend. Zuschussbedarf 2010: 257.700 EUR																														
<u>Wirkung des</u> <u>Einsparvorschlages:</u> Personalkosteneinsparung																														
<table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Finanzielle Auswirkungen in:</th> <th colspan="4">Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr</th> </tr> <tr> <th>2014</th> <th>2015</th> <th>2016</th> <th>2017</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i> </td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td> Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i> </td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>257,7 0,0 257,7</td> </tr> <tr> <td> Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i> </td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td> Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i> </td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>257,7 257,7</td> </tr> </tbody> </table>		Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				2014	2015	2016	2017	Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>					Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>				257,7 0,0 257,7	Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>					Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>				257,7 257,7
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr																													
	2014	2015	2016	2017																										
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>																														
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>				257,7 0,0 257,7																										
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>																														
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>				257,7 257,7																										
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen) Ablauf der Fördermittelbindung zum 31.12.2016																														
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>																														

*) im HHPlan enthalten

Anlage zum Einsparvorschlag 57200

**Unterabschnitt: 57200 Stadtschwimmhalle
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR**

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	Bes/ EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
Summe I	0,000		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
Summe II	0,000		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
141.300.2.02	1,000	Schwimmeister kw 01.02.2010	8	35,2	3,4							
141.300.2.16	1,000	MA Kassierung/Reinigung kw 30.06.10 (unbes. seit 22.1.10)	3	26,7	6,5							
Summe III	2,000		71,8	61,9	9,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt	2,000		71,8	61,9	9,9	0,0						

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 57210	
Unterabschnitt: 57210	für die Umsetzung
Bezeichnung: Südschwimmhalle	zuständiges Amt: 40/10
<p><u>Einsparvorschlag:</u> Reduzierung von 2,740 Stellen (Beschreibung der Ziele) I: MA Kassierung/Reinigung (0,580) II: Schwimmmeistergehilfe (0,580) III: MA Technik/Rettungsschwimmer (0,580) III: Techniker (1,000)</p> <p>Die Sanierung der Südschwimmhalle ist vorzubereiten.</p> <p>Zuschussbedarf Südschwimmhalle 2010: 441.300 EUR</p>	
<p><u>Wirkung des</u> <u>Einsparvorschlages:</u> Abbau Zuschussbedarf durch verbesserte Betriebskosten bis zu 30 % Reduzierung möglich.</p>	
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr	
Finanzielle Auswirkungen in:	2010*)
	2011
	2012
	2013
Personalkosteneinsparungen	4,3
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	<i>0,0</i>
<i>Abweichung</i>	<i>4,3</i>
Sachkosteneinsparung	
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>	
<i>Abweichung</i>	
Einnahmeveränderungen	
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>	
<i>Abweichung</i>	
Konsolidierungsbeitrag	4,3
<i>Abweichung zum bestätigten</i>	
<i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	<i>4,3</i>
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	Die Kosten für einen Neubau einer Schwimmhalle (zum Beispiel in Funktionsbindung zum Kraftwerk) sind im Verbund mit der DVV zu prüfen.
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>	

*) im Haushaltsplan enthalten

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 57210	
Unterabschnitt: 57210 Bezeichnung: Südschwimmhalle	für die Umsetzung zuständiges Ar 40/10
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele) Reduzierung von 2,740 Stellen I: MA Kassierung/Reinigung (0,580) II: Schwimmmeistergehilfe (0,580) III: MA Technik/Rettungsschwimmer (0,580) III: Techniker (1,000) Die Sanierung der Südschwimmhalle ist vorzubereiten. Zuschussbedarf Südschwimmhalle 2010: 441.300 EUR	
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Abbau Zuschussbedarf durch verbesserte Betriebskosten bis zu 30 % Reduzierung möglich.	
<u>Finanzielle Auswirkungen in:</u>	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr
	2014 2015 2016 2017 2018
Personalkosteneinsparungen	24,1 12,9 4,4 13,3
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	<i>0,0 0,0 0,0 0,0</i>
<i>Abweichung</i>	<i>24,1 12,9 4,4 13,3</i>
Sachkosteneinsparung	
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>	
<i>Abweichung</i>	
Einnahmeveränderungen	
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>	
<i>Abweichung</i>	
Konsolidierungsbeitrag	24,1 12,9 4,4 13,3
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	<i>24,1 12,9 4,4 13,3</i>
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	Die Kosten für einen Neubau einer Schwimmhalle (zum Beispiel in Funktionsbindung zum Kraftwerk) sind im Verbund mit der DVV zu prüfen.
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>	

Unterabschnitt: 57210 Südschwimmhalle
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR

SPL.Nr.	Stellenanteil	Funktionsbezeichnung	Bes/EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
540.300.3.12		IMA Kassierung/Reinigung kw										
alt:141.300.3.03	0,580	31.03.2021	3		0,58 Umsetzung aus UA 57140							
Summe I	0,580			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
540.300.3.02		Schwimmmeistergehilfe										
alt:141.300.1.04	0,580	ATZ 01.10.09-30.09.14	5	4,3			4,2		12,9			
Summe II	0,580			4,3	0,0	0,0	4,2	0,0	12,9	0,0	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
540.300.3.06	0,580	IMA Technik/ Rettungsschwimmer ATZ bis 30.09.17	5								4,4	13,3
540.300.3.24	1,000	Techniker ATZ bis 30.09.13	2U				6,5	19,9				
Summe III	1,580			0,0	0,0	0,0	6,5	19,9	0,0	0,0	4,4	13,3
Gesamt	2,740			4,3	0,0	0,0	6,5	24,1	12,9	0,0	4,4	13,3

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr.	59000	Maßnahmenkatalog Rödl & Partner: Nr. 47		
Unterabschnitt:	59000	für die Umsetzung		
Bezeichnung:	Erholungswesen	zuständiges Amt: 66		
<u>Einsparvorschlag:</u>	Erhöhung der Pachteinahmen von Kleingärten zum 01.01.2011 für den Stadtteil Dessau von 0,071581 EUR/m ² auf 0,08 EUR/m ² und für den Stadtteil Roßlau von 0,06 EUR/m ² auf 0,07 EUR/m ²			
(Beschreibung der Ziele)	Festschreibung der Verwaltungsgebühr für den Stadtverband Dessau e.V. auf 21.500 EUR			
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u>	Einnahmeerhöhung			
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
<u>Finanzielle Auswirkungen in:</u>	2010	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>		11,2 0,0 11,2		
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>		11,2 11,2		
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)	Stadtratsbeschluss			
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 61200-1				
Unterabschnitt: 61200			für die Umsetzung	
Bezeichnung: Vermessungsamt			zuständiges Amt: 62/10	
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele) Reduzierung von 7,925 Stellen				
I: Sb Katasterauskünfte		II: AL Vermessungsamt		
I: Hsb Katastervermessung (0,5)		II: Sekretärin		
I: Sb Haushalt/allg. Verwaltung		III: Hsb Katasterverm.		
I: Sb Außendienst		III: Sgl Bodenr./ Werterm.		
I: Hsb Systemadmin./graf. DV (0,925)				
<u>Wirkung des</u> Verlagerung von Arbeitsaufgaben				
<u>Einsparvorschlages:</u> Zusammenlegung mit anderem Fachamt				
Aufgabenreduzierung				
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
Finanzielle Auswirkungen in:	2010*	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen	9,7	0,0	157,3	60,0
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	7,5	0,0	0,0	0,0
<i>Abweichung</i>	2,2	0,0	157,3	60,0
Sachkosteneinsparung				
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen				
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Konsolidierungsbeitrag	9,7	0,0	157,3	60,0
<i>Abweichung zum bestätigten</i>				
<i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	2,2	0,0	157,3	60,0
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)				
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

*) im Haushaltsplan bereits enthalten

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 61200-1					
Unterabschnitt: 61200			für die Umsetzung		
Bezeichnung: Vermessungsamt			zuständ. Amt: 62/10		
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele) Reduzierung von 7,925 Stellen					
I: Sb Katasterauskünfte		II: AL Vermessungsamt			
I: Hsb Katastervermessung (0,5)		II: Sekretärin			
I: Sb Haushalt/allg. Verwaltung		III: Hsb Katasterverm.			
I: Sb Außendienst		III: Sgl Bodenr./ Werterm.			
I: Hsb Systemadmin./graf. DV (0,925)					
<u>Wirkung des</u> Verlagerung von Arbeitsaufgaben					
<u>Einsparvorschlages:</u> Zusammenlegung mit anderem Fachamt					
Aufgabenreduzierung					
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr					
Finanzielle Auswirkungen in:	2014	2015	2016	2017	2018
Personalkosteneinsparungen	0,0	18,0	26,5	50,7	79,2
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>	0,0	17,4	21,2	19,4	0,0
<i>Abweichung</i>	0,0	0,6	5,3	31,3	79,2
Sachkosteneinsparung					
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>					
<i>Abweichung</i>					
Einnahmeveränderungen					
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>					
<i>Abweichung</i>					
Konsolidierungsbeitrag	0,0	18,0	26,5	50,7	79,2
<i>Abweichung zum bestätigten</i>					
<i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	0,0	0,6	5,3	31,3	79,2
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)					
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>					

**Unterabschnitt: 61200 Vermessungsamt
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR**

Anlage zum Einsparvorschlag 61200-1

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	Bes/ EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
		Sb Katastralkünnfte 01.07.07-30.06.15	ATZ									
662.200.1.03	1,000		8						18,0	18,1		
		Hsb Katastervermessung ATZ-TZ 01.11.09-31.10.16		7,1						2,7	21,8	
662.100.0.02	0,500		11									
		Sb Haushalt/allg. Verwaltung kw 31.12.11				47,2						
662.000.0.03*)	1,000		8									
662.100.0.04*)	1,000		10				60,0					
		Sb Außendienst kw 31.12.12										
662.300.0.02	0,925		11	2,6								16,0
		Hsb Systemadmin./graf.DV ATZ 01.03.09-31.08.18		9,7	0,0	47,2	60,0	0,0	18,0	20,8	21,8	16,0
Summe I	4,425											
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
		AL Vermessungsamt kw 31.12.17	A 14									63,2
662.000.0.01*)	1,000											
		Sekretärin kw 31.12.11	5			39,0						
662.000.0.02	1,000											
Summe II	2,000			0,0	0,0	39,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	63,2
III: neue Vorschläge												
		Hsb Katastervermessung ATZ bis 10/2016	11							5,7	28,9	
662.100.0.02	0,500											
		Sgl Bodenr./Wvertm. Kw 2011	13			71,1						
662.200.0.01*)	1,000											
Summe III	1,500			0,0	0,0	71,1	0,0	0,0	0,0	5,7	28,9	0,0
Gesamt	7,925			9,7	0,0	157,3	60,0	0,0	18,0	26,5	50,7	79,2

*) Stellenreduzierung nur durch Umsetzung oder andere personalwirtschaftlichen Maßnahmen möglich

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 79100				
Unterabschnitt: 79100			für die Umsetzung	
Bezeichnung: Förderung von Wirtschaft und Verkehr			zuständiges Amt: 80/10	
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele) Reduzierung von 2 Stellen I: Sb Qualifizierung I: Sb Standortmarketing				
<u>Wirkung des</u> Aufgabenumverteilung <u>Einsparvorschlages:</u>				
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
Finanzielle Auswirkungen in:	2010*	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen			2,4	26,7
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>			<i>0,0</i>	<i>0,0</i>
<i>Abweichung</i>			<i>2,4</i>	<i>26,7</i>
Sachkosteneinsparung				
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen				
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>				
<i>Abweichung</i>				
Konsolidierungsbeitrag			2,4	26,7
<i>Abweichung zum bestätigten</i>				
<i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>			<i>2,4</i>	<i>26,7</i>
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)				
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>				

*) im Haushaltsplan bereits enthalten

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 79100					
Unterabschnitt: 79100 Bezeichnung: Förderung von Wirtschaft und Verkehr	für die Umsetzung zuständ. Amt: 80/10				
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele) Reduzierung von 2 Stellen I: Sb Qualifizierung I: Sb Standortmarketing					
<u>Wirkung des</u> Aufgabenumverteilung <u>Einsparvorschlages:</u>					
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
	2014	2015	2016	2017	2018
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>			40,0 0,0 40,0		
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>					
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>					
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>			40,0 40,0		
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)					
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>					

Anlage zum Einsparvorschlag 79100

Unterabschnitt: 79100 Förderung von Wirtschaft und Verkehr
Differenzierung der Veränderungen im Bereich der Personalkosten in TEUR

SPL.Nr.	Stellen- anteil	Funktionsbezeichnung	Bes/ EG	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
I: Vorschläge gemäß ehemaligem Vorschlag 0031												
680.100.0.04	1,000	Sb Qualifizierung 01.12.07-30.11.12 ATZ	5			2,4	26,7					
680.100.0.05*)	1,000	Sb Standortmarketing ATZ 01.12.09-31.12.15	9							40,0		
Summe I	2,000			0,0	0,0	2,4	26,7	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0
II: Vorschläge aus der Rödl & Partner Studie												
Summe II	0,000			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
III: neue Vorschläge												
Summe III	0,000			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamt	2,000			0,0	0,0	2,4	26,7	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0

*) Stellenreduzierung nur durch Umsetzung oder andere personalwirtschaftlichen Maßnahmen möglich

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 81710-1							
Unterabschnitt:	81710	für die Umsetzung					
Bezeichnung:	Dessauer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	zuständiges Amt:	20				
<p><u>Einsparvorschlag:</u> Die Überschüsse der DVV sollten möglichst ohne steuerliche Belastung an den Gesellschafter abgeführt werden. (Beschreibung der Ziele) Ist-Einnahme 2009: 250,0 TEUR</p>							
Gewinnabführung DVV in TEUR (Konsolidierungsbeitrag)							
2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	
0,0	800,0	1.757,4	1.833,6	2.321,5	2.691,6	2.691,6	
Gewinnabführung gesamt 2009 bis 2015:		12.104,7 TEUR					
zuzüglich Ausgleich							
Tariferhöhung Schülerverkehr		220,0	220,0	220,0	220,0	220,0	
ergibt Gewinnabführung gesamt		1.977,4	2.053,6	2.541,5	2.911,6	2.911,6	
<i>nachrichtlich: Finanzplan DVV 2010</i>							
		<i>800,0</i>	<i>2.251,7</i>	<i>2.330,0</i>	<i>3.024,9</i>	<i>3.832,0</i>	<i>3.920,5</i>
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Einnahmeverbesserung im städtischen Haushalt durch die Gewinnabführung von der DVV.							
In der hier ausgewiesenen Einnahme im Haushalt ist der Vorschlag 81710-2 bereits enthalten.							
<u>Finanzielle Auswirkungen in:</u>		Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr					
		2010	2011	2012	2013		
Personalkosteneinsparungen							
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>							
<i>Abweichung</i>							
Sachkosteneinsparung							
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>							
<i>Abweichung</i>							
Einnahmeveränderungen *)		800,0	1.177,4	76,2	487,9		
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>		809,0	948,4	76,2	487,9		
<i>Abweichung</i>		-9,0	229,0	0,0	0,0		
Konsolidierungsbeitrag		800,0	1.177,4	76,2	487,9		
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>		-9,0	229,0	0,0	0,0		
<u>Voraussetzungen:</u>		Eintreten der prognostizierten Gewinne					
(z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)		Beschluss der Gesellschafterversammlung					
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>							
Erhöhung der Gewinnabführung um den Ausgleichsbetrag der Tariferhöhung Schülerverkehr							

*) im Haushalts-/Finanzplan bereits enthalten

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 81710-1																																																			
Unterabschnitt: 81710 Bezeichnung: Dessauer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	für die Umsetzung zuständiges Amt: 20																																																		
<p><u>Einsparvorschlag:</u> Die Überschüsse der DVV sollten möglichst ohne steuerliche Belastung an den Gesellschafter abgeführt werden. (Beschreibung der Ziele) Ist-Einnahme 2009: 250,0 TEUR</p>																																																			
<p>Gewinnabführung DVV in TEUR (Konsolidierungsbeitrag)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>2009</th> <th>2010</th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>2013</th> <th>2014</th> <th>2015</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>0,0</td> <td>809,0</td> <td>1.757,4</td> <td>1.833,6</td> <td>2.321,5</td> <td>2.691,6</td> <td>2.691,6</td> </tr> </tbody> </table> <p>Gewinnabführung gesamt 2009 bis 2015: 12.104,7 TEUR zuzüglich Ausgleich</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>2013</th> <th>2014</th> <th>2015</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Tariferhöhung Schülerverkehr</td> <td>220,0</td> <td>220,0</td> <td>220,0</td> <td>220,0</td> <td>220,0</td> </tr> <tr> <td>ergibt Gewinnabführung gesamt</td> <td>1.977,4</td> <td>2.053,6</td> <td>2.541,5</td> <td>2.911,6</td> <td>2.911,6</td> </tr> </tbody> </table> <p>nachrichtlich: Finanzplan DVV 2010</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>2011</th> <th>2012</th> <th>2013</th> <th>2014</th> <th>2015</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>809,0</td> <td>2.251,7</td> <td>2.300,0</td> <td>3.024,9</td> <td>3.832,0</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>3.832,0</td> <td>3.920,5</td> </tr> </tbody> </table>		2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	0,0	809,0	1.757,4	1.833,6	2.321,5	2.691,6	2.691,6		2011	2012	2013	2014	2015	Tariferhöhung Schülerverkehr	220,0	220,0	220,0	220,0	220,0	ergibt Gewinnabführung gesamt	1.977,4	2.053,6	2.541,5	2.911,6	2.911,6		2011	2012	2013	2014	2015		809,0	2.251,7	2.300,0	3.024,9	3.832,0					3.832,0	3.920,5
2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015																																													
0,0	809,0	1.757,4	1.833,6	2.321,5	2.691,6	2.691,6																																													
	2011	2012	2013	2014	2015																																														
Tariferhöhung Schülerverkehr	220,0	220,0	220,0	220,0	220,0																																														
ergibt Gewinnabführung gesamt	1.977,4	2.053,6	2.541,5	2.911,6	2.911,6																																														
	2011	2012	2013	2014	2015																																														
	809,0	2.251,7	2.300,0	3.024,9	3.832,0																																														
				3.832,0	3.920,5																																														
<p><u>Wirkung des</u> Einnahmeverbesserung im städtischen Haushalt durch die Gewinnabführung von der <u>Einsparvorschlages:</u> DVV.</p> <p>In der hier ausgewiesenen Einnahme im Haushalt ist der Vorschlag 81710-2 bereits enthalten.</p>																																																			
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr																																																			
Finanzielle Auswirkungen in:	2014	2015	2016	2017																																															
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>																																																			
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>																																																			
Einnahmeveränderungen *) <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>	370,1 370,1 0,0																																																		
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	370,1 0,0																																																		
<p><u>Voraussetzungen:</u> Eintreten der prognostizierten Gewinne (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen) Beschluss der Gesellschafterversammlung</p>																																																			
<p><u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u> Erhöhung der Gewinnabführung um den Ausgleichsbetrag der Tariferhöhung Schülerverkehr</p>																																																			

*) im Haushalts-/Finanzplan bereits enthalten

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 83120-1																										
Unterabschnitt: 83120 Bezeichnung: Eigenbetrieb Stadtpflege	für die Umsetzung zuständiges Amt: 20																									
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele) Die aus der Rückstellung für die Deponiesanierung erwirtschafteten Zinserträge werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt vorbehaltlich der rechtlichen Bestätigung durch die Kommunalaufsicht an den städtischen Haushalt abgeführt.																										
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> <p style="text-align: center;">Einnahmen im Verwaltungshaushalt in TEUR</p> <table style="margin-left: auto; margin-right: auto; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Jahr 2009 (Ist)</td> <td style="text-align: center;">Jahr 2010</td> <td style="text-align: center;">Jahr 2011</td> <td style="text-align: center;">Jahr 2012</td> <td style="text-align: center;">Jahr 2013</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">1.287</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">0</td> </tr> </table>		Jahr 2009 (Ist)	Jahr 2010	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	1.287	0	0	0	0															
Jahr 2009 (Ist)	Jahr 2010	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013																						
1.287	0	0	0	0																						
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr																									
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;"></th> <th style="width: 15%;">2010</th> <th style="width: 15%;">2011</th> <th style="width: 15%;">2012</th> <th style="width: 15%;">2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Einnahmeveränderungen *) <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i></td> <td style="text-align: right;">-1.287,0 -895,3 -391,7</td> <td style="text-align: right;">0,0 -255,0 255,0</td> <td style="text-align: right;">0,0 -194,0 194,0</td> <td style="text-align: right;">0,0 0,0 0,0</td> </tr> <tr> <td>Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i></td> <td style="text-align: right;">-1.287,0 -391,7</td> <td style="text-align: right;">0,0 255,0</td> <td style="text-align: right;">0,0 194,0</td> <td style="text-align: right;">0,0 0,0</td> </tr> </tbody> </table>		2010	2011	2012	2013	Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>					Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>					Einnahmeveränderungen *) <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>	-1.287,0 -895,3 -391,7	0,0 -255,0 255,0	0,0 -194,0 194,0	0,0 0,0 0,0	Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	-1.287,0 -391,7	0,0 255,0	0,0 194,0	0,0 0,0
	2010	2011	2012	2013																						
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>																										
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>																										
Einnahmeveränderungen *) <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>	-1.287,0 -895,3 -391,7	0,0 -255,0 255,0	0,0 -194,0 194,0	0,0 0,0 0,0																						
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	-1.287,0 -391,7	0,0 255,0	0,0 194,0	0,0 0,0																						
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen) <div style="float: right; text-align: right;"> Beschluss Stadtrat Beschluss Betriebsausschuss Rechtliche Bestätigung durch die Kommunalaufsicht </div>																										
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u> Die Abführung der Zinserträge für das Jahr 2007 und von Abschlägen für das Jahr 2008 ist im Jahr 2009 erfolgt. Im Jahr 2010 wurden diese Beträge an den Eigenbetrieb zurückgeführt, da eine gutachterliche Prüfung ergab, dass die Zinserträge aus angesammelten Deponierückständen definitiv keine entnehmbaren Überschüsse darstellen. Mit BV/291/2010/II wurde die Teilaufhebung des Beschlusses zur Haushaltskonsolidierung - Beitrag des Eigenbetriebes Stadtpflege - in der Stadtratssitzung am 29.09.2010 beschlossen.																										

(Ausgabesteigerung bzw. Einnahmewegfall mit negativen Vorzeichen)

*) im Haushalts-/Finanzplan bereits enthalten

Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010 Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen

Einsparvorschlag Nr. 83120-1																																																					
Unterabschnitt: 83120 Bezeichnung: Eigenbetrieb Stadtpflege	für die Umsetzung zuständiges Amt: 20																																																				
<u>Einsparvorschlag:</u> (Beschreibung der Ziele) Die aus der Rückstellung für die Deponiesanierung erwirtschafteten Zinserträge werden zum frühestmöglichen Zeitpunkt vorbehaltlich der rechtlichen Bestätigung durch die Kommunalaufsicht an den städtischen Haushalt abgeführt.																																																					
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> <div style="text-align: center;"> <p>Einnahmen im Verwaltungshaushalt in TEUR</p> <table style="margin: auto; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="padding: 5px;">Jahr 2009 (Ist)</th> <th style="padding: 5px;">Jahr 2010</th> <th style="padding: 5px;">Jahr 2011</th> <th style="padding: 5px;">Jahr 2012</th> <th style="padding: 5px;">Jahr 2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center; padding: 5px;">1.287</td> <td style="text-align: center; padding: 5px;">0</td> </tr> <tr> <td colspan="5" style="text-align: center; padding: 5px;">ab 2014</td> </tr> <tr> <td colspan="5" style="text-align: center; padding: 5px;">0</td> </tr> </tbody> </table> </div>		Jahr 2009 (Ist)	Jahr 2010	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013	1.287	0	0	0	0	ab 2014					0																																				
Jahr 2009 (Ist)	Jahr 2010	Jahr 2011	Jahr 2012	Jahr 2013																																																	
1.287	0	0	0	0																																																	
ab 2014																																																					
0																																																					
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 25%; padding: 5px;">2014</th> <th style="width: 25%; padding: 5px;">2015</th> <th style="width: 25%; padding: 5px;">2016</th> <th style="width: 25%; padding: 5px;">2017</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="4" style="padding: 5px;">Personalkosteneinsparungen</td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="padding: 5px;"><i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="padding: 5px;"><i>Abweichung</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="padding: 5px;">Sachkosteneinsparung</td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="padding: 5px;"><i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="padding: 5px;"><i>Abweichung</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="padding: 5px;">Einnahmeveränderungen *)</td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="padding: 5px;"><i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="padding: 5px;"><i>Abweichung</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="padding: 5px;">Konsolidierungsbeitrag</td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="padding: 5px;"><i>Abweichung zum bestätigten</i></td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="padding: 5px;"><i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i></td> </tr> </tbody> </table>	2014	2015	2016	2017	Personalkosteneinsparungen				<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>				<i>Abweichung</i>				Sachkosteneinsparung				<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>				<i>Abweichung</i>				Einnahmeveränderungen *)				<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>				<i>Abweichung</i>				Konsolidierungsbeitrag				<i>Abweichung zum bestätigten</i>				<i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>			
2014	2015	2016	2017																																																		
Personalkosteneinsparungen																																																					
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>																																																					
<i>Abweichung</i>																																																					
Sachkosteneinsparung																																																					
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>																																																					
<i>Abweichung</i>																																																					
Einnahmeveränderungen *)																																																					
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>																																																					
<i>Abweichung</i>																																																					
Konsolidierungsbeitrag																																																					
<i>Abweichung zum bestätigten</i>																																																					
<i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>																																																					
<u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen)																																																					
Beschluss Stadtrat Beschluss Betriebsausschuss Rechtliche Bestätigung durch die Kommunalaufsicht																																																					
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u> <p>Die Abführung der Zinserträge für das Jahr 2007 und von Abschlägen für das Jahr 2008 ist im Jahr 2009 erfolgt. Im Jahr 2010 wurden diese Beträge an den Eigenbetrieb zurückgeführt, da eine gutachterliche Prüfung ergab, dass die Zinserträge aus angesammelten Deponierückständen definitiv keine entnehmbaren Überschüsse darstellen. Mit BV/291/2010/II wurde die Teilaufhebung des Beschlusses zur Haushaltskonsolidierung - Beitrag des Eigenbetriebes Stadtpflege - in der Stadtratssitzung am 29.09.2010 beschlossen.</p>																																																					

(Ausgabesteigerung bzw. Einnahmewegfall mit negativen Vorzeichen)

*) im Haushalts-/Finanzplan bereits enthalten

Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010 Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen

Einsparvorschlag Nr. 87000-1				
Unterabschnitt: 87000		für die Umsetzung		
Bezeichnung: Sonstige wirtschaftliche Unternehmen		zuständiges Amt:		20
<p><u>Einsparvorschlag:</u> WBD-Industriepark Dessau GmbH (IPG) (Beschreibung der Ziele) Ausschüttung von liquiden Mitteln in Höhe von 500 TEUR, ohne den Bestand der Gesellschaft zu gefährden.</p> <p>Die BDO Deutsche Warentreuhand AG prüfte die steuerliche Frage und kam zu dem Ergebnis, dass eine Gewinnausschüttung an die Stadt Dessau-Roßlau steuerfrei möglich ist, solange die WBD kumulativ bis zum Vorjahr keine steuerlichen Gewinne erwirtschaftet. Das wurde von der WBD bestätigt.</p>				
<p><u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Verbesserung der Einnahmesituation des Verwaltungshaushaltes (HHst. 87000.21000)</p>				
Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
Finanzielle Auswirkungen in:	2010*)	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>				
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>	500,0 0,0 500,0	-500,0 0,0 -500,0		
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	500,0 500,0	-500,0 -500,0		
<p><u>Voraussetzungen:</u> (z. B. Beschlüsse, begleitende Maßnahmen) Beschluss der Gesellschafterversammlung</p>				
<p><u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u></p>				

*) im Haushaltsplan enthalten

Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen

Einsparvorschlag Nr. 91000-2					
Unterabschnitt: 91000, 91100	für die Umsetzung				
Bezeichnung: Sonstige Allg. Finanzwirtschaft, Zuführung zwischen den Haushalten	zuständiges Amt:		20		
Einsparvorschlag: Teilnahme am Teilentschuldungsprogramm des Landes					
(Beschreibung der Ziele)					
Durch die Inanspruchnahme des Programms steht für die Stadt ein Entlastungsbetrag von voraussichtlich 14.120.743 EUR zur Verfügung. Derzeit können hiervon 12.309.766 EUR untersetzt werden durch Kredite, die im Zeitraum bis 2015 umgeschuldet werden.					
Weiterhin wird ein verbilligter Zinssatz im Vergleich zum Marktzins gewährt.					
Wirkung des	FP 2010	FP 2010	Zinsen ohne	Tilgung ohne	Einsparung
Einsparvorschlages:			Berücksichtigung	Berücksichtigung	
	Zinsen	ordentl. Tilgung	Teilentschuldung	Teilentschuldung	
Schuldenabbau					
2010	3.217,0	5.793,1	3.515,8	6.686,8	1.192,5
2011	2.640,6	8.390,3	3.256,4	8.076,2	301,7
2012	2.202,4	10.368,6	2.869,8	9.970,8	269,6
2013	1.794,4	8.834,9	2.441,1	8.370,0	181,8
2014	1.341,6	7.527,8	2.226,0	6.544,6	-98,8
2015	1.082,6	7.210,9	1.957,6	7.107,5	771,6
2016	841,7	6.719,1	1.651,6	8.455,7	2.546,5
2017	615,8	6.325,4	1.299,4	8.179,8	2.538,0
2018	420,6	4.565,6	997,4	4.795,2	806,4
				Summe:	8.509,3
Grundlage für die Berechnung ist die bisher erfolgte Antragstellung bei der Investitionsbank. Die Berechnung erfolgte auf Basis der Programmbedingungen (5 oder 10 Jahre Laufzeit) sowie unter Berücksichtigung eines vergünstigten Zinssatzes. Für drei beantragte Kredite sind noch Einzelfallentscheidungen abweichend von den Programmbedingungen durch die Investitionsbank zu treffen.					
		Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr			
Finanzielle Auswirkungen in:		2010	2011	2012	2013
Personalkosteneinsparungen					
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>					
<i>Abweichung</i>					
Sachkosteneinsparung *)		1.192,5	-890,8	-32,1	-87,8
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>					
<i>Abweichung</i>		1.192,5	-890,8	-32,1	-87,8
Einnahmeveränderungen					
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>					
<i>Abweichung</i>					
Konsolidierungsbeitrag		1.192,5	-890,8	-32,1	-87,8
<i>Abweichung zum bestätigten</i>					
<i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>		1.192,5	-890,8	-32,1	-87,8
Voraussetzungen:		Beschlussfassung des Stadtrates			
Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:					

*) Die hier dargestellten Werte sind bereits in die Finanzplanung eingeflossen.

Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen

Einsparvorschlag Nr. 91000-2	
Unterabschnitt: 91000, 91100	für die Umsetzung
Bezeichnung: Sonstige Allg. Finanzwirtschaft, Zuführung zwischen den Haushalten	zuständiges Amt: 20

Einsparvorschlag: Teilnahme am Teilentschuldungsprogramm des Landes
 (Beschreibung der Ziele)
 Durch die Inanspruchnahme des Programms steht für die Stadt ein Entlastungsbetrag von voraussichtlich 14.120.743 EUR zur Verfügung. Derzeit können hiervon 12.309.766 EUR untersetzt werden durch Kredite, die im Zeitraum bis 2015 umgeschuldet werden.
 Weiterhin wird ein verbilligter Zinssatz im Vergleich zum Marktzins gewährt.

<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u>	FP 2010	FP 2010	Zinsen ohne Berücksichtigung	Tilgung ohne Berücksichtigung	Einsparung
	Zinsen	ordentl. Tilgung	Teilentschuldung	Teilentschuldung	
Schuldenabbau					
2010	3.217,0	5.793,1	3.515,8	6.686,8	1.192,5
2011	2.640,6	8.390,3	3.256,4	8.076,2	301,7
2012	2.202,4	10.368,6	2.869,8	9.970,8	269,6
2013	1.794,4	8.834,9	2.441,1	8.370,0	181,8
2014	1.341,6	7.527,8	2.226,0	6.544,6	-98,8
2015	1.082,6	7.210,9	1.957,6	7.107,5	771,6
2016	841,7	6.719,1	1.651,6	8.455,7	2.546,5
2017	615,8	6.325,4	1.299,4	8.179,8	2.538,0
2018	420,6	4.565,6	997,4	4.795,2	806,4
				Summe:	8.509,3

Grundlage für die Berechnung ist die bisher erfolgte Antragstellung bei der Investitionsbank. Die Berechnung erfolgte auf Basis der Programmbedingungen (5 oder 10 Jahre Laufzeit) sowie unter Berücksichtigung eines vergünstigten Zinssatzes. Für drei beantragte Kredite sind noch Einzelfallentscheidungen abweichend von den Programmbedingungen durch die Investitionsbank zu treffen.

<u>Finanzielle Auswirkungen in:</u>	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr				
	2014	2015	2016	2017	2018
Personalkosteneinsparungen <i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i> <i>Abweichung</i>					
Sachkosteneinsparung <i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i> <i>Abweichung</i>	-280,6	870,4	1.774,9	-8,5	-1.731,6
Einnahmeveränderungen <i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i> <i>Abweichung</i>					
Konsolidierungsbeitrag <i>Abweichung zum bestätigten</i> <i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	-280,6	870,4	1.774,9	-8,5	-1.731,6

Voraussetzungen: Beschlussfassung des Stadtrates

Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:

*) Die hier dargestellten Werte sind bereits in die Finanzplanung eingeflossen.

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 91000-3																																																													
Unterabschnitt: 91000, 91100 Bezeichnung: Sonstige Allg. Finanzwirtschaft, Zuführung zwischen den Haushalten	für die Umsetzung zuständiges Amt: 20																																																												
<u>Einsparvorschlag:</u> vollständige Teilnahme am Teilentschuldungsprogramm des Landes (Beschreibung der Ziele) Inanspruchnahme des Restbetrages in Höhe von 1.810.977 EUR im Zuge des Teilentschuldungsprogrammes des Landes Durch die Stadt wurden bisher 12.309.766 EUR zur Teilentschuldung bei der Investitionsbank angemeldet. Der Betrag in Höhe von 1.810.977 EUR kann im Rahmen der derzeit fixierten Rahmenbedingungen durch umzuschuldende Kredite bis einschließlich 2015 nicht untersetzt werden. Aus diesem Grund sind mit der Investitionsbank bzw. mit dem Land entsprechende Voraussetzungen zu schaffen, die eine Inanspruchnahme der Mittel ermöglichen.																																																													
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Bei einer angenommenen Realisierung dieses Teilentschuldungsbetrages in 2011:																																																													
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;"></th> <th style="width: 15%;">Zinsen</th> <th style="width: 15%;">ordentl. Tilgung</th> <th style="width: 15%;">Zinsen ohne Berücksichtigung Teilentschuldung</th> <th style="width: 15%;">Tilgung ohne Berücksichtigung Teilentschuldung</th> <th style="width: 15%;">Einsparung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Schuldenabbau</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>2012</td> <td style="text-align: right;">98,2</td> <td style="text-align: right;">803,6</td> <td style="text-align: right;">139,6</td> <td style="text-align: right;">1.207,3</td> <td style="text-align: right;">445,1</td> </tr> <tr> <td>2013</td> <td style="text-align: right;">77,9</td> <td style="text-align: right;">823,9</td> <td style="text-align: right;">109,5</td> <td style="text-align: right;">1.207,3</td> <td style="text-align: right;">415,0</td> </tr> <tr> <td>2014</td> <td style="text-align: right;">57,1</td> <td style="text-align: right;">844,6</td> <td style="text-align: right;">79,3</td> <td style="text-align: right;">1.207,3</td> <td style="text-align: right;">384,9</td> </tr> <tr> <td>2015</td> <td style="text-align: right;">35,8</td> <td style="text-align: right;">866,0</td> <td style="text-align: right;">49,1</td> <td style="text-align: right;">1.207,3</td> <td style="text-align: right;">354,6</td> </tr> <tr> <td>2016</td> <td style="text-align: right;">14,0</td> <td style="text-align: right;">887,8</td> <td style="text-align: right;">18,9</td> <td style="text-align: right;">1.207,3</td> <td style="text-align: right;">324,4</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">Summe:</td> <td style="text-align: right;">1.924,0</td> </tr> </tbody> </table>		Zinsen	ordentl. Tilgung	Zinsen ohne Berücksichtigung Teilentschuldung	Tilgung ohne Berücksichtigung Teilentschuldung	Einsparung	Schuldenabbau						2012	98,2	803,6	139,6	1.207,3	445,1	2013	77,9	823,9	109,5	1.207,3	415,0	2014	57,1	844,6	79,3	1.207,3	384,9	2015	35,8	866,0	49,1	1.207,3	354,6	2016	14,0	887,8	18,9	1.207,3	324,4					Summe:	1.924,0												
	Zinsen	ordentl. Tilgung	Zinsen ohne Berücksichtigung Teilentschuldung	Tilgung ohne Berücksichtigung Teilentschuldung	Einsparung																																																								
Schuldenabbau																																																													
2012	98,2	803,6	139,6	1.207,3	445,1																																																								
2013	77,9	823,9	109,5	1.207,3	415,0																																																								
2014	57,1	844,6	79,3	1.207,3	384,9																																																								
2015	35,8	866,0	49,1	1.207,3	354,6																																																								
2016	14,0	887,8	18,9	1.207,3	324,4																																																								
				Summe:	1.924,0																																																								
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;"></th> <th style="width: 15%;">2010</th> <th style="width: 15%;">2011</th> <th style="width: 15%;">2012</th> <th style="width: 15%;">2013</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Personalkosteneinsparungen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sachkosteneinsparung *)</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">445,1</td> <td style="text-align: right;">-30,1</td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">445,1</td> <td style="text-align: right;">-30,1</td> </tr> <tr> <td>Einnahmeveränderungen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Konsolidierungsbeitrag</td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">445,1</td> <td style="text-align: right;">-30,1</td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">445,1</td> <td style="text-align: right;">-30,1</td> </tr> </tbody> </table>		2010	2011	2012	2013	Personalkosteneinsparungen					<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>					<i>Abweichung</i>					Sachkosteneinsparung *)			445,1	-30,1	<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>					<i>Abweichung</i>			445,1	-30,1	Einnahmeveränderungen					<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>					<i>Abweichung</i>					Konsolidierungsbeitrag			445,1	-30,1	<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>			445,1	-30,1
	2010	2011	2012	2013																																																									
Personalkosteneinsparungen																																																													
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>																																																													
<i>Abweichung</i>																																																													
Sachkosteneinsparung *)			445,1	-30,1																																																									
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>																																																													
<i>Abweichung</i>			445,1	-30,1																																																									
Einnahmeveränderungen																																																													
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>																																																													
<i>Abweichung</i>																																																													
Konsolidierungsbeitrag			445,1	-30,1																																																									
<i>Abweichung zum bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>			445,1	-30,1																																																									
<u>Voraussetzungen:</u>	Einzelfallentscheidung/Ausnahmeregelung durch das Land für die Stadt Dessau/Roßlau																																																												
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>																																																													

**Haushaltskonsolidierung Haushalt 2010
Einnahmeerhöhungen und Ausgabereduzierungen**

Einsparvorschlag Nr. 91000-3																																																																															
Unterabschnitt: 91000, 91100 Bezeichnung: Sonstige Allg. Finanzwirtschaft, Zuführung zwischen den Haushalten	für die Umsetzung zuständiges Amt: 20																																																																														
<u>Einsparvorschlag:</u> vollständige Teilnahme am Teilentschuldungsprogramm des Landes (Beschreibung der Ziele) Inanspruchnahme des Restbetrages in Höhe von 1.810.977 EUR im Zuge des Teilentschuldungsprogrammes des Landes Durch die Stadt wurden bisher 12.309.766 EUR zur Teilentschuldung bei der Investitionsbank angemeldet. Der Betrag in Höhe von 1.810.977 EUR kann im Rahmen der derzeit fixierten Rahmenbedingungen durch umzuschuldende Kredite bis einschließlich 2015 nicht untersetzt werden. Aus diesem Grund sind mit der Investitionsbank bzw. mit dem Land entsprechende Voraussetzungen zu schaffen, die eine Inanspruchnahme der Mittel ermöglichen.																																																																															
<u>Wirkung des Einsparvorschlages:</u> Bei einer angenommenen Realisierung dieses Teilentschuldungsbetrages in 2011:																																																																															
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;"></th> <th style="width: 15%;">Zinsen</th> <th style="width: 15%;">Zinsen ohne Berücksichtigung ordentl. Tilgung</th> <th style="width: 15%;">Tilgung ohne Berücksichtigung Teilentschuldung</th> <th style="width: 15%;">Einsparung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Schuldenabbau</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>2012</td> <td style="text-align: right;">98,2</td> <td style="text-align: right;">803,6</td> <td style="text-align: right;">139,6</td> <td style="text-align: right;">445,1</td> </tr> <tr> <td>2013</td> <td style="text-align: right;">77,9</td> <td style="text-align: right;">823,9</td> <td style="text-align: right;">109,5</td> <td style="text-align: right;">415,0</td> </tr> <tr> <td>2014</td> <td style="text-align: right;">57,1</td> <td style="text-align: right;">844,6</td> <td style="text-align: right;">79,3</td> <td style="text-align: right;">384,9</td> </tr> <tr> <td>2015</td> <td style="text-align: right;">35,8</td> <td style="text-align: right;">866,0</td> <td style="text-align: right;">49,1</td> <td style="text-align: right;">354,6</td> </tr> <tr> <td>2016</td> <td style="text-align: right;">14,0</td> <td style="text-align: right;">887,8</td> <td style="text-align: right;">18,9</td> <td style="text-align: right;">324,4</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">Summe:</td> <td style="text-align: right;">1.924,0</td> </tr> </tbody> </table>		Zinsen	Zinsen ohne Berücksichtigung ordentl. Tilgung	Tilgung ohne Berücksichtigung Teilentschuldung	Einsparung	Schuldenabbau					2012	98,2	803,6	139,6	445,1	2013	77,9	823,9	109,5	415,0	2014	57,1	844,6	79,3	384,9	2015	35,8	866,0	49,1	354,6	2016	14,0	887,8	18,9	324,4				Summe:	1.924,0																																						
	Zinsen	Zinsen ohne Berücksichtigung ordentl. Tilgung	Tilgung ohne Berücksichtigung Teilentschuldung	Einsparung																																																																											
Schuldenabbau																																																																															
2012	98,2	803,6	139,6	445,1																																																																											
2013	77,9	823,9	109,5	415,0																																																																											
2014	57,1	844,6	79,3	384,9																																																																											
2015	35,8	866,0	49,1	354,6																																																																											
2016	14,0	887,8	18,9	324,4																																																																											
			Summe:	1.924,0																																																																											
Finanzielle Auswirkungen in:	Veränderungen in TEUR bezogen auf das Vorjahr																																																																														
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 15%;"></th> <th style="width: 15%;">2014</th> <th style="width: 15%;">2015</th> <th style="width: 15%;">2016</th> <th style="width: 15%;">2017</th> <th style="width: 15%;">2018</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Personalkosteneinsparungen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sachkosteneinsparung</td> <td style="text-align: right;">-30,1</td> <td style="text-align: right;">-30,3</td> <td style="text-align: right;">-30,2</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td style="text-align: right;">-30,1</td> <td style="text-align: right;">-30,3</td> <td style="text-align: right;">-30,2</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Einnahmeveränderungen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Konsolidierungsbeitrag</td> <td style="text-align: right;">-30,1</td> <td style="text-align: right;">-30,3</td> <td style="text-align: right;">-30,2</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Abweichung zum bestätigten</i></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i></td> <td style="text-align: right;">-30,1</td> <td style="text-align: right;">-30,3</td> <td style="text-align: right;">-30,2</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		2014	2015	2016	2017	2018	Personalkosteneinsparungen						<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>						<i>Abweichung</i>						Sachkosteneinsparung	-30,1	-30,3	-30,2			<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>						<i>Abweichung</i>	-30,1	-30,3	-30,2			Einnahmeveränderungen						<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>						<i>Abweichung</i>						Konsolidierungsbeitrag	-30,1	-30,3	-30,2			<i>Abweichung zum bestätigten</i>						<i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	-30,1	-30,3	-30,2		
	2014	2015	2016	2017	2018																																																																										
Personalkosteneinsparungen																																																																															
<i>bestätigte Personalkosteneinsparungen 2009</i>																																																																															
<i>Abweichung</i>																																																																															
Sachkosteneinsparung	-30,1	-30,3	-30,2																																																																												
<i>bestätigte Sachkosteneinsparung 2009</i>																																																																															
<i>Abweichung</i>	-30,1	-30,3	-30,2																																																																												
Einnahmeveränderungen																																																																															
<i>bestätigte Einnahmeveränderung 2009</i>																																																																															
<i>Abweichung</i>																																																																															
Konsolidierungsbeitrag	-30,1	-30,3	-30,2																																																																												
<i>Abweichung zum bestätigten</i>																																																																															
<i>Haushaltskonsolidierungskonzept 2009</i>	-30,1	-30,3	-30,2																																																																												
<u>Voraussetzungen:</u> Einzelfallentscheidung/Ausnahmeregelung durch das Land für die Stadt Dessau/Roßlau																																																																															
<u>Begründung der Abweichung zwischen dem bestätigten Haushaltskonsolidierungskonzept 2009 und dem vorliegenden Haushaltskonsolidierungskonzept 2010:</u>																																																																															